

Treffner



Gemeindezeitung

Hurra, endlich Schulkind!

Mit dem Eintritt in die Schule beginnt für unsere Jüngsten ein neuer und wichtiger Lebensabschnitt.

Bürgermeister Klaus Glanznig wünscht allen Schülerinnen und Schülern, besonders den Taferlklasslerinnen und -klasslern, allen Pädagoginnen und Pädagogen und natürlich auch allen Eltern ein spannendes, erfolgreiches und vor allem gesundes Schuljahr 2020/21!



v.l.n.r.: Schülerinnen und Schüler der 1.Klasse der VS-Sattendorf mit VD VL Cornelia Schwarzinger und Bgm. Klaus Glanznig



v.l.n.r.: Die beiden 1. Klassen der VS-Treffen mit VD OSR Gerald Wosatka, VL Heidrun Buchacher und Bgm. Klaus Glanznig



v.l.n.r.: Klassenlehrerin Sylvia Fellner, Dir. Mag. Herbert Prisslan, Bgm. Klaus Glanznig, Sozialpädagogin Anja Fugger-Oberluggauer mit Kindern der 1. Klasse der Montessori-Volksschule de La Tour



v.l.n.r.: Hundetrainerin Uschi Griebner, Lehrerin Christine Klammer, Bgm. Klaus Glanznig, Lehrerin Ina Maria Dabernig mit den Schülerinnen und Schülern der 1. Klasse der Seetal-Montessorischule Einöde

14 **Präsentation Kreuzungsoptimierung/
B 94 Stöcklweingarten**



17 **„Kindergarten-Beginn“ –
ein Meilenstein für Kind und Eltern !**

20 **Neues aus dem Kindergarten Treffen**



21 **Neuer Pfarrprovisor
Mag. Sven Wege**

22 **Pfarrfest in der Einöde
(neue evang. Pfarrerin Valerie Bach)**



24 **Die Goldhaubenfrauen Treffen
berichten**

25 **Marktmusik Treffen**



29 **Nachruf ÖR Hans Zernatto**

**> Nächster Redaktionsschluss
und Anzeigenschluss:
am 3. November 2020**

ACHTUNG! Berichte, die nach Redaktionsschluss –
3. November 2020 – einlangen, können ausnahmslos nicht
mehr berücksichtigt werden!

Impressum (§ 24 MedienG):

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See,
Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Christian Sabitzer, Dagmar Eva Auer sowie das Redaktionsteam
(GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, GR Andreas Fillei und
GV Ing. Bertram Mayrbrugger)

Druck: Gerin Druck GmbH, 9501 Villach

Anzeigenverkauf: Ottilie Langer, Langer Medien Partnerin, Oberdorfstraße 4,
9721 Kellerberg, T: 0664/92 00 659, office@ottielanger.at

Layout und Satz: Ressi graphics KG,
9020 Klagenfurt am Wörthersee, office@ressi.co.at

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde
Infostand bei Drucklegung am 30. Juli 2020



> Vorwort des Bürgermeisters

„Vieles ist in Bewegung – Sicherheit ist das Wichtigste“

In seinem Herbst-Interview spricht Bürgermeister Klaus Glanznig zu den aktuellen Themen Nachhaltigkeit, Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger sowie über zukunfts-trächtige Impulse, die den Wirtschaftsmotor der Marktge-meinde Treffen ankurbeln.

Klaus Glanznig: Absolut, auch wenn das Thema Corona die Medien beherrscht, gilt es für uns, auch andere wichtige Themen zu bearbeiten. Die Sicherung bzw. der **Ausbau des Pöllinger Baches, in Treffen**, gehört zum Beispiel unbedingt dazu. Die Wasserrechtsverhandlung hat stattgefunden, der Bescheid ist rechtskräftig und wir haben damit einen weiteren, wesentlichen Meilenstein zum Schutz für die Bevölkerung erreicht. Die Finanzierung ist nach positiven Verhandlungen mit Land und Bund gesichert. Insgesamt werden wir hier 2,2 Millionen Euro in die Sicherheit investieren. In den kommenden beiden Jahren setzen wir das Projekt um. Bericht auf Seite 9

Verkehrsberuhigung in Sattendorf

Was geht weiter beim Wunschprojekt, die B94 in Sattendorf zu beruhigen?

Klaus Glanznig: Wir haben in Verhandlungen mit dem Land Kärnten eine Kostenbeteiligung erreicht und werden als Gemeinde gemeinsam mit dem Land Kärnten Euro 870.000.- in die Sicherheit dieses Straßenabschnittes investieren. Derzeit laufen die Bauarbeiten. Flüsterasphalt ist für die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger vorgesehen, im kommenden Frühling wird das Vorhaben abgeschlossen sein. Unser Dank gilt hier dem Land Kärnten mit LR Martin Gruber, dem Straßenbauamt Villach mit DI Hubert Amlacher und Planer Ing. Helmut Meidl an der Spitze, der Straßenbehörde der BH Villach mit Ing. Joachim Kerschbaumer, der Polizei Sattendorf unter Kdt. KI Hermann Kogler, dem Team der Marktgemeinde Treffen, speziell dem Straßenreferenten Vzbgm. Armin Mayer – für die konstruktive Zusammenarbeit in der komplexen Projekterarbeitung.

Zig-Millionen-Investition in Annenheim

Was gibt es jetzt konkret Neues bei der Ortskernentwicklung von Annenheim?

Klaus Glanznig: Wir sprechen hier von einem wirklich großartigen, zukunftsprägenden Vorhaben, das zig Millionen Euro bewegen wird. Ein wirkliches Leuchtturmprojekt ist hier im Werden. In Annenheim entstehen ein modernes Ganzjahreshotel, eine neue Schiffsanlegestelle, die Seepromenade und der Seepark werden deutlich attraktiver und einladender, die ÖBB Haltestelle wird zukunftsfit und modern, wir bekommen einen barrierefreien Übergangssteg.

Mit einer Investition von zig Millionen Euro privater Investoren, der Gemeinde und des Landes schaffen wir in Annenheim ein Zentrum mit überregionaler Strahlkraft und zahlreiche neue Arbeitsplätze. Ich bedanke mich aufrichtig für das Miteinander aller Beteiligten. Gemeinsam setzen wir einen sensationellen Impuls, sowohl für den Tourismus als auch für die Menschen der Gemeinde und der Region.



Schulterschluss, alle Projektpartner sind an Bord:

v.l.n.r.: LR Ing. Daniel Fellner, Mag. Josef Nageler, LH Dr. Peter Kaiser, ÖBB Chef Ing. Mag. Andreas Matthä, GF Georg Overs, Bgm. Klaus Glanznig, Hotelier Christian Hofer, Arch. DI Hermann Dorn, Gen.-Dir. KommR. Mag. Wolfgang Kleemann, Mag.^a Veronika Zorn-Jäger, Manuel Kappeller-Hopfgartner, LR Mag. Sebastian Schuschnig

Treffner Kulturwochen mit Adventprogramm

Wie werden die heurigen Kulturwochen ausschauen – eine Herausforderung unter den aktuellen Corona-Bedingungen?

Klaus Glanznig: Diese beliebte Veranstaltungsreihe wird derzeit intensiv vorbereitet. Dauer vom 24. Oktober bis 13.12.2020. In Zusammenarbeit unserer Vereine mit dem Kulturausschuss wird wieder ein qualitativvolles und vielfältiges Programm angeboten werden. Natürlich müssen wir alle die Hygienemaßnahmen im Zusammenhang mit dem Coronavirus berücksichtigen. **Unser Motto ist: „Abstand halten – zusammenhalten – Kulturveranstaltungen gemeinsam erleben und genießen!“**

Ich danke allen Mitwirkenden und Organisatoren für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Das genaue Veranstaltungsprogramm entnehmen Sie bitte dem Programmfolder, den Sie auch heuer wieder rechtzeitig in Ihrem Postkasten finden werden.



v.l.n.r.: GR Norbert Braunstein, GRⁱⁿ Verena Steiner, LABg, GR DI Christof Seymann, GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, Kulturreferent Bgm. Klaus Glanznig, Kulturausschussobmann GR Andreas Fillei

Wegen Corona müssen Veranstaltungen abgesagt werden?

Klaus Glanznig: Ja, leider ist dies bei unserem so beliebten Seniorentag heuer der Fall. So leid es uns tut: Wegen der aktuellen Covid 19 Situation und den Maßnahmen der Bundesregierung zur Eindämmung der Verbreitung des Virus kann die Veranstaltung nicht stattfinden. Die Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger steht im Vordergrund, daher müssen wir die für Mitte Oktober geplante Veranstaltung absagen und auf unbestimmte Zeit verschieben. Der traditionelle Seniorentag ist ein Ehrentag, zu dem wir die älteren Bürgerinnen und Bürger einladen, gemeinsam zu speisen und ein besonderes Kulturprogramm zu genießen. Wir wollen damit zeigen, wie sehr wir die Leistungen unserer erfahrenen Bürgerinnen und Bürger schätzen. Heuer muss diese Veranstaltung leider ausfallen. Sicherheit und Gesundheit gehen vor.

Gemeindefinanzen

Apropos Corona: Wie wirkt sich das Thema auf die Finanzen aus?

Klaus Glanznig: Offen gesagt, die Folgen der Pandemie für unsere Gemeinde sind – wie für alle anderen - derzeit noch nicht absehbar. Klar ist, dass wir einen wesentlichen Einnahmenentfall bei Abgaben und Steuern haben werden, im Gegenzug treffen uns höhere Ausgaben besonders im Gesundheits- und Sozialbereich. Daher ist es umso erfreulicher und auch ein gutes Gefühl, dass wir in den Jahren 2013 bis 2019 in unserer Gemeinde in verschiedene Projekte mehr als 7,7 Millionen Euro investiert haben. Diese Jahre standen unter meiner Führung als Bürgermeister und Finanzreferent und ich glaube mit Recht sagen zu können, dass wir viel für unsere Gemeinde erreicht haben. Die finanzielle Unterstützung durch das Land Kärnten und meine sehr guten Verbindungen in die Landesregierung haben dazu wesentlich beigetragen.

Schuldenstand halbiert, trotzdem viel investiert

Wie schaut es aktuell mit den finanziellen Belastungen aus?

Klaus Glanznig: Auch hier kann ich stolz sagen, dass wir in meiner bisherigen Bürgermeisterzeit die Pro-Kopf-Verschuldung in unserer Gemeinde nahezu halbieren konnten, und zwar von Euro 232,94 (Jahr 2013) auf Euro 127,02 (Jahr 2019). Das besonders Bemerkenswerte daran ist: Wir haben Millionen in Gemeindeprojekte investiert und gleichzeitig auch Schulden reduziert! Diese solide und erfreuliche Bilanz ist natürlich nur mit einem hochmotivierten Team an Gemeinderäten und Gemeindebediensteten und mit unseren zahlreichen exzellenten Wirtschaftsbetrieben zu schaffen! Ein großes Lob an alle, die seit Jahren so motiviert und konstruktiv für unsere Gemeinde im Einsatz sind.

Aus dem Alltag in der Gemeinde

Auch im Pfarrleben der Gemeinde hat sich ja Einiges getan...

Klaus Glanznig: Ja, hier ist einiges in Bewegung gewesen. Unser kath. Pfarrer Mag. Piotr Tomecki, der zwei Jahre in Treffen wirkte, hat sich mit einer stimmungsvollen Messe verabschiedet. Dabei hatte ich Gelegenheit offizielle Dankesworte an unseren Herrn Pfarrer zu richten. Besonders erwähnt habe ich die sehr würdigen und feierlichen Hl. Messen und seine inhaltsstarken Predigten. Ich wünsche ihm in seiner neuen Pfarre Frantschach - St. Gertraud alles Beste!



Obmann Pfarrgemeinderat DI Mario Zernatto, Pfarrer Mag. Piotr Tomecki, Bgm. Klaus Glanznig

Auch unsere neue **evang. Pfarrerin in der Einöde**, Frau **Mag. Valerie Bach**, und den neuen **kath. Pfarrer in Treffen**, **Mag. Sven Wege** heiße ich herzlich in unserer Marktgemeinde Treffen willkommen. Ich freue mich schon auf die Zusammenarbeit mit den beiden Geistlichkeiten und ersuche auch um aktive Unterstützung im Sinne der sehr positiven Ökumene. Berichte der zuständigen Pfarrgemeinden, auf den Seiten 21, 22.

Imbissstand DIANA – in Sattendorf



v.l.: Christina Stevanovic (Tochter) und Diana Petkovic

Neu in unserer Gemeinde ist auch ein Imbissstand im Bereich des Dorfplatzes -VS Sattendorf. Der Snack- und Getränkestand ist sicher eine Bereicherung für Einheimische und Gäste. Herzlichen Dank an Frau Diana Petkovic, für diese

positive Initiative, verbunden mit dem Wunsch für viel Freude und wirtschaftlichen Erfolg!

Alles Gute wünschen möchte ich darüber hinaus auch allen Mädchen und Buben, für die das Kindergarten- und Schuljahr bereits wieder begonnen hat. Ich hoffe, wir haben alle in den sommerlichen Urlaubsmonaten viel Kraft getankt und können nun einen schönen Herbst genießen. Gerade weil auch die kommenden Monate herausfordernd werden, bitte ich Sie alle auch weiterhin - trotz des nötigen Abstands - zusammenzuhalten und gesund zu bleiben.

Mit besten Grüßen!

Ihr Bürgermeister

Klaus Glanznig

> Bericht des 1. Vzbgm. Armin Mayer

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Ein Sommer wie es ihn bislang nicht gegeben hat ist Geschichte. Die zumindest teilweise Maskenpflicht, etwas das wir bis jetzt nicht gekannt haben, wird uns sicher noch Monate erhalten bleiben. Angesichts der weitgehend bereits gegebenen und vielfach drohenden, Covid-19 geschuldeten wirtschaftlichen Einbrüche, sollte uns die Maskenpflicht aber das geringste Problem sein. Zumal uns diese vielfach diskutierte Vorsichtsmaßnahme doch ohne Zweifel Schutz und Sicherheit vor Verbreitung des Corona Virus bringt.

Mein Beitrag in der Treffner Gemeindezeitung(TGZ) ist aber nicht dazu da, Pandemieprobleme zu erörtern. Dieser soll sich in erster Linie auf meinen Zuständigkeitsbereich - das kommunale Straßen- und Wegewesen - beschränken. Darüber berichte ich Ihnen in der Folge auch gerne auszugsweise.

Rudolf Sommer – Weg

Gleich bei und nach der Abzweigung von der Julienhöhestraße ist es hier witterungsbedingt zu massiven Hangrutschungen mit Abbruch des Straßenbanketts gekommen. Es mussten Hangsicherungen vorgenommen werden, die Kosten beliefen sich auf rund € 15.000,- und ist es mir ein Anliegen der Anrainerfamilie HEROLD für ihr selbstloses Entgegenkommen herzlich zu danken.

Köttwein-Oberflächenwasser-Ableitung

Im letzten Dezember habe ich in meinem Beitrag über dieses Problem berichtet. Mit der ausgeschriebenen Erstellung eines Sanierungsprojektes wurde Herr Dipl.-Ing Andreas Knittel, M.A. beauftragt. Dieser hat bereits damit begonnen, die notwendigen Erhebungen vor Ort vorzunehmen und dabei auch die betroffenen Anrainer zur Auskunftserteilung anzusprechen. Dies dauert noch an und ich ersuche in aller Form ihm dabei zur Hand zu gehen, damit eine effiziente Sanierungslösung möglichst zeitnah erarbeitet werden kann.

Ossiachberg

Die Serie der Hangrutschungen hat sich auch hier fortgesetzt. Eine Kostenschätzung hat die Schadenssumme von rd. € 70.000,- ergeben und wurde die Sanierung in Anbetracht der gebotenen Dringlichkeit als Folgeauftrag zum Reparaturauftrag Gerlitzten Mautstraße der Fa. SST Bau übertragen. Wenn Sie, geschätzte Leserinnen und Leser der TGZ, diese Ausgabe in Händen halten, werden die Sanierungsarbeiten abgeschlossen, aber noch nicht abgerechnet sein, die genaue Projektsumme wird daher noch nicht vorliegen. Eines ist aber sicher, dass dieses Baulos in das Landesförderungsprogramm „Kärntner Modell“ fällt und daher ein Landeszuschuss von 30% zu erwarten ist. Es ist mir hier ein echtes



Anliegen Herrn Ing. Herbert Schmucker für seinen Einsatz und die erbrachte Mühewaltung herzlich zu danken, ebenso Hr. Dipl.Ing. Andreas Knittel, MA für seinen effizienten Einsatz bei der Erstellung des Sanierungsprojektes.

Verkehrsberuhigung Sattendorf Ost

In der letzten Ausgabe der TGZ wurde das vorliegende Projekt in den einzelnen Punkten vorgestellt und zwischenzeitlich bereits in Angriff genommen. Baubeginn war am 14. September, die Fertigstellung ist mit Ende November terminisiert. Was fehlen wird, ist die Verschleißschicht. Diese wird als so genannter „Flüsterasphalt“ im kommenden Frühjahr aufgebracht. Bei dem gebotenen Ausschreibungsverfahren ist die Fa. Swietelsky als Bestbieter hervorgegangen. Die Auftragssumme inkl. MWSt. beträgt € 830.000,-, davon sind € 210.000,- an Gemeindemitteln aufzubringen, der Großteil wird vom Land beigestellt. Hier gilt es einmal mehr Herrn BGM Klaus Glanznig für seinen Einsatz zur Sicherstellung dieser Finanzierung und des umfassenden Sanierungsprojektes herzlich zu danken.

Schneeräumung

Das Jahr schreitet voran und es ist angebracht auch daran zu denken. Die bisherigen Räumverträge wurden erneut um 1 Jahr verlängert. Dies bedeutet für Räum- und Bevölkerung einen wertvollen Überblick - ist doch der Ablauf bis ins Einzelne bekannt, ebenso die handelnden Personen. Die bereits bekannten Kontaktdaten und zugeteilten Räumbereiche finden Sie an anderer Stelle im Blattinneren. Ich will es nicht außer Acht lassen, hier die dafür Verantwortlichen wiederholt darauf aufmerksam zu machen, in öffentliche Verkehrsflächen reichenden Bewuchs wie Äste, Stauden und Hecken so rechtzeitig zu schneiden oder schneiden zu lassen, daß ein sicherer Räumereinsatz gewährleistet ist. Auch Einsatzfahrzeuge von Rettung, Feuerwehr und Exekutive könnten widrigenfalls erheblich behindert werden.

Zum Ende kommend wünsche ich Ihnen geschätzte Gemeindebevölkerung einen schönen Herbst und verbleibe wie immer mit freundlichen Grüßen und einem aufrichtigen

KOMM GUT HEIM!

Ihr Referent für Wege und Straßen
1. Vizebürgermeister Armin Mayer

> Bericht des 2. Vizebürgermeisters Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Jagdvergabe:

Die Bezirkshauptmannschaft Villach und die Marktgemeinde Treffen sind derzeit mit den Vorbereitungen zur Vergabe unserer fünf Gemeindejagden beschäftigt. Es haben konstruktive Vorgespräche mit allen Betroffenen stattgefunden und wir gehen davon aus, die Jagdvergaben für die nächsten zehn Jahre im Gemeinderat demnächst beschließen zu können. Wir halten auch klar fest, dass die Zusammenarbeit mit den bisherigen Jagdpächtern und Jägern zur besten Zufriedenheit funktioniert. Die Gemeinde steht auf den Standpunkt nach Möglichkeit mit den derzeitigen Pächtern weiterzuarbeiten. Wichtig ist, die Mitwirkung der Jagdverwaltungsbeiräte, deren Anzahl vom Gemeinderat mit sieben Mitgliedern und sieben Ersatzmitgliedern für jedes Gemeindejagdgebiet festgelegt wurde. Der Jagdverwaltungsbeirat wird an den Gemeinderat nach Beratungen die Empfehlung über die künftigen Pächter und die Höhe des Pachtzinses abgeben. Entsprechende Wahlvorschläge für den Jagdverwaltungsbeirat sind von einem Zustellungsbevollmächtigten jedes Wahlvorschlages beim Gemeindeamt einzubringen. Termine für die Wahl der Jagdverwaltungsbeiräte waren zum Redaktionsschluss der vorliegenden Gemeindezeitung nicht bekannt.

Landwirtschaft: Trotz der schwierigen Zeiten werden wir unser Bemühen in den laufenden Budgetverhandlungen des Agrarbudgets/Gesundheitsbudgets für die Landwirtschaft, das Gesundheitswesen und die Bienenhaltung aufrecht erhalten, um gute Ergebnisse zu erzielen.



Bienenwiese:

Schön war die von der Gemeinde angelegte Bienenwiese, selbstverständlich soll es auch 2021 wieder eine Bienenwiese geben. Unsere Bienen erfüllen wichtige ökologische Aufgaben, deshalb wird jeder Bienenstock mit 12 Euro pro Jahr gefördert und für Einsteiger ist ein Startgeld von 300 Euro als einmalige Unterstützung vorgesehen. Bis zur nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung verbleiben wir mit freundlichen Grüßen.

Ihr Referent für Land- Forstwirtschaft und Gesundheit
2. Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Ihr Obmann des Ausschusses für Land- Forstwirtschaft und Gesundheit
GR Georg Kleindienst

Treppen wieder schön und sicher

mit neuen Stufen nach Maß!

- ✓ Stufen in Echtholz, Vinyl oder Laminat
- ✓ Ohne Rausreißen in meist nur 1 Tag
- ✓ Der gute Kern der Treppe bleibt erhalten
- ✓ Die preiswerte und langlebige Lösung
- ✓ Während der Renovierung begehbar

PORTAS-Fachbetrieb
Thomas Münzer - Tischlermeister
Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen
0 42 48/27 93

Die Lösung ohne Rausreißen

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.muenzer.portas.at

GLASEREI

Brigitte Franc-Niederdorfer

Spiegel - Glas - Bau- u. Kunstglaserei
Bildereinrahmung - Schleiferei
Sandstrahl- u. Glasschmelzarbeiten

9523 Landskron, Ossiacherstrasse 30
Tel.: 04242/41758 - Fax 04242/44504
glaserei.niederdorfer@aon.at
www.glaserei.cc

Miele

Ihr Miele Center in Villach für Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

CENTER OLSACHER

Ossiacherzeile 46 • A-9500 Villach
www.mielecenter.at

Telefon-Hotline 04242 / 340 00

Für Sie im Einsatz!
Andreas Duschnig
Tel. 0699/12420010

> Bericht des Baureferenten GV Ing. Bertram Mayrbrugger

Bericht aus dem Baureferat

Als Baureferent der Marktgemeinde Treffen darf ich Sie, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, über einige aktuelle Themen informieren.

Neue Friedhofsordnung sowie Baumbestattung für den Gemeindefriedhof Treffen

Der Ausschuss für Bauangelegenheiten und der Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur haben sich mit unserer Friedhofsordnung und der weiteren Entwicklung der Friedhöfe intensiv beschäftigt. Es besteht nun neben der Möglichkeit von Erdgräbern, Urnennischen, Urnenstelen und Urnengräbern auch die Möglichkeit der Baumbestattung.

Gemeinsam mit der Bestattung Kärnten wird ein Teilbereich des Friedhofes Treffen für die Baumbestattung adaptiert und die Friedhofsordnung als auch der Vertrag mit der Bestattung Kärnten wurden im Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Nähere Auskünfte zur Friedhofsordnung bzw. zu den verschiedenen Möglichkeiten der Bestattung erhalten Sie von Frau Dagmar Auer im Sozialamt der Marktgemeinde Treffen.

Umbau Gemeindewohnung Einöde

Nachdem eine langjährige Mieterin nach über 30 Jahren aus einer Wohnung im ehemaligen Amtshaus in der Ortschaft Einöde ausgezogen ist, wurde die Wohnung einer Generalsanierung unterzogen. Dabei wurde das Bad adaptiert, die Böden und Innentüren sowie die Elektroinstallation erneuert. Die Finanzierung der Baumaßnahmen erfolgte mit Rücklagen des Wohnhauses Einöde.



Wir wünschen der neuen Mieterin viel Freude mit der schönen Wohnung.

Ihr Baureferent
GV Ing. Bertram Mayrbrugger
0676 6251875

Ihre Obfrau des Bauausschusses
GRⁱⁿ Verena Steiner
0650 2472039



> Bericht des Sport- und Tourismusreferenten GV Otto Steiner



22. Bergpreis Afritz – Verditz

Am 6. September 2020 fand der 22. Bergpreis Afritz – Verditz – Jedermann Radrennen statt. Veranstalter dieses Rennens ist der ARBÖ – ASKÖ Raiffeisen Radclub Feld am See.



Am Bild v.l.n.r. Werner Kleinsasser, Hans Neuwirt, Matthias Erlacher und GV Otto Steiner am Startplatz.

„A Lochale fian guat‘n Zweck“

... unter diesem Motto veranstaltete Harry KRAGLER mit Freunden wieder ein Fußball-Kleinfeldturnier in der Einöde. Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt auch heuer wieder einem guten Zweck in der Gemeinde Treffen zugute!



Das Siegerfoto mit Gerfried Zwatz, Stefan Schüssler, Elias Zwatz, Nevio Schüssler, Harry Kragler und GV Otto Steiner.

Fußball

Auch in der Corona-Zeit wird der SV-Treffen, Sektion Fußball, tatkräftigst unterstützt. Der Spezialist für Wagen, Lebensmittelmaschinen und Eichdienst **Logar Christian** sponserte der Kampfmannschaft die Trainingsanzüge.



U12

Kowarik Helmut: „Ich freue mich als Treffner für Treffen der U12 Trainingsanzüge zu sponsern.“



Auch **Brandstätter Markus** – Microchip-Montage – und ehemaliger Kampfmannschaftstrainer sponserte unsere U12 Dresden.

Der SV-Treffen und ich als Sportreferent bedanken uns recht herzlich bei den Sponsoren.

Information Wanderweg 34

Aktuell wird die Umlegung des Wanderweges 34 geplant, weshalb auch teilweise bereits kleinere Hinweise in der Natur ersichtlich sind. Die Fertigstellung der Umlegung ist für das Jahr 2021 anberaumt. Wir bitten Sie, bis zu dieser Fertigstellung, im Bereich zwischen Flugwiese am Ossiachberg und der Kanzelhöhe, bis auf weiteres den bestehenden Wanderweg 34 - wie er in der Wanderkarte eingezeichnet ist - zu benutzen. Über die Fertigstellung der Umlegung werden wir Sie natürlich rechtzeitig informieren. Wir wünschen Ihnen allen einen schönen Herbst und viel Freude beim Wandern.

Ihr Referent für Sport und Tourismus
GV Otto Steiner
Ihr Obmann für Sport und Tourismus
GR KommR Günter Burger

> Bericht aus dem Referat für Raumplanung und Umwelt



Liebe TreffnerInnen!

Schutz vor Naturgefahren – Projekt Pöllingerbach 2020

Der Sommer 2020 hat uns mit einigen kritischen Wetterlagen wiederum gezeigt, wie wichtig es ist, den Schutz vor Hochwässern und Vermurungen weiter auszubauen. In unserer Gemeinde liegen 58 Wildbacheinzugsgebiete, 2 Lawineneinzugsgebiete und 4 sonstige Gefahrengebiete (Steinschlaggefährdungen). In Roten und Gelben Gefahrenzonen liegen 634 Gebäude, davon sind 395 Wohngebäude in welchen 1766 Menschen mit Hauptwohnsitz leben. Zudem sind 30 km Bundes-, Landes- und Gemeindestraßen und ca. 3,5 km Eisenbahn gefährdet. Hinzu kommen noch die Gebäude, Liegenschaften und Infrastruktur, welche durch den Afritzbach/Treffnerbach gefährdet sind.

Gemeinsam mit dem Forsttechnischen Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung konnte das Verbauungsprojekt 2020 für den Pöllingerbach ausgearbeitet werden. Es werden € 2.200.000,- in die Verbesserung des Hochwasserschutzes des Ortes Treffen investiert. Neu errichtet wird die bereits über 80 Jahre alte Geschieberückhaltesperre im Mittellauf und verbessert werden die Abflussverhältnisse im Ortsbereich von Treffen. Die fachliche, finanzielle und wasserrechtliche Genehmigung liegt bereits vor, sodass im Frühjahr 2021 mit den Arbeiten begonnen werden kann.



v.l.n.r.: WLVL DI Michael Botthof, LABg. GR DI Christof Seymann, Bgm. Klaus Glanznig vor der alten Sperre in der Pölling.

Sauberkeit bei den Müllsammelstellen - halten wir die Umwelt und unsere Umgebung rein

Kärnten und im speziellen auch wir in Treffen am Ossiacher See sind vollkommen zu recht stolz auf unsere intakte Umwelt und die schöne Landschaft, in der wir wohnen dürfen. Die Entsorgung des Hausmülls ist eine logistische Herausforderung, die nicht nur die Gemeinde, sondern auch die TreffnerInnen zu bewältigen haben.

Für manche Bereiche in unserer Gemeinde gibt es Müllsammelstellen für die periodische Abholung. Die Gelben Säcke (Plastikflaschen, Metall Dosen) werden in der Gemeinde Treffen in einem Rhythmus von 6 Wochen abgeholt. In letzter Zeit konnte vermehrt festgestellt werden, dass diese gelben Säcke bereits Wochen vor der Abholung bei den Sammelstellen gelagert werden und somit auch das Ortsbild rund um diese Müllsammelstellen beeinträchtigen. Besonders die direkten Anrainer der Sammelstellen sind von der vorzeitigen Ablagerung des Mülls betroffen. Ich darf Sie daher ausdrücklich bitten, Rücksicht zu nehmen und die Gelben Säcke bei den Sammelstellen erst am Vorabend zum Sammeltermin bei den Sammelstellen abzulagern. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Müllkalender auf der Homepage der Gemeinde Treffen oder der Müllapp, welche Sie kostenlos auf ihrem Handy installieren können.

Bleiben Sie gesund!

Referent für Raumplanung und Umwelt
GV DI Martin Kreillitsch

Obmann Ausschuss für Raumplanung und Umwelt
LABg. GR DI Christof Seymann

TREFFNER BAUT AUF



Ihr regionaler Baupartner:

Zweigniederlassung Kärnten/Osttirol
Baubüro Feldkirchen

Gewerbestraße 6, 9560 Feldkirchen

T: +43 4276 2195, E: feldkirchen@swietelsky.at

www.swietelsky.com

> Tourismusverband

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gastgeberinnen und Gastgeber,
liebe Gemeindebürgerinnen und
Gemeindebürger,**

gerne informieren wir Sie über folgende touristisch relevante Themen:

HÜTTENKULT

Die schönsten Hütten aus der Region Villach - Faaker See - Ossiacher See laden erneut im wunderschönen Kärntner Herbst zu köstlichen Wanderungen! HÜTTENKULT ist die genussvolle Kombination aus Wandern und Kulinarik. Mit dem HÜTTENKULT-Sammelpass können Sie und Ihre Gäste den ganzen Herbst lang die Berge unserer vielseitigen Region erleben und auf Stempeljagd gehen.

Wanderausstellung „Altbauernkalender“ im Pilz Museum

Im Rahmen eines vom Land Kärnten und der EU geförderten Projekts tourte die Wanderausstellung „Altbauernkalender“ 2020 durch Kärnten und machte vom 31. August bis 25. September im Pilz Museum Station. Die Ausstellung zeigte Bilder von Altbauerinnen und Altbauern - die Schönheit und Würde des Alters. Die Ausstellung konnte kostenlos besichtigt werden und jeder Besucher erhielt einen Altbauernkalender.



v.l.n.r.: Mag.^a Veronika Zorn-Jäger, Bgm. Klaus Glanznig, Katrin Prägant

Erlebnis CARD – Herbstprogramm

Auch in diesem Jahr erfreute sich die Erlebnis CARD der Region Villach - Faaker See - Ossiacher See großer Beliebtheit. Mit der Erlebnis CARD können unsere Gäste täglich eine Vielzahl traumhafter Urlaubsmomente im Herzen Kärntens genießen. Und das völlig kostenlos! Mit dabei sind natürlich die beliebten „Klassiker“, wie z.B. Radbusse, Stadtführungen, Zitrusworkshop und geführte HÜTTEN-



TVB Obfrau Mag.^a Veronika Zorn-Jäger

KULT-Wanderungen. Aber auch einige neue Aktivitäten sind mit im Programm, etwa die Weinverkostung am Weingut Sternberg, die Soccer Zone am Faaker See und 2 Stunden FUN&SPA in der KärntenTherme ab 17.00 Uhr als täglicher Programmpunkt. Das Herbstprogramm läuft noch bis 1. November 2020.

Finsterbachwasserfälle - Ein Rückblick

Unwetter und Felsstürze haben dem beliebten Wanderweg am Finsterbach dieses Jahr stark zugesetzt. Nachdem die 3. Brücke schon im Frühjahr erneuert wurde, musste nach den Unwettern Anfang August, nach einem Felssturz, eine großräumige Felsräumung durchgeführt werden. Die Finsterbach Wasserfälle zählen zu einem der beliebtesten Ausflugsziele am Ossiacher See.

Back to the roads

Offiziell wurde die European Bike Week für dieses Jahr abgesagt, trotzdem kamen viele Biker in die Region und an den Ossiacher See. Das Programm „Back to the roads“ (geführte Bike-Touren, Kleinkonzerte etc.) begeisterte die Biker.

Wir freuen uns, Katrin Prägant, die nunmehr schon die zweite Saison, mit viel Liebe, das Pilz Museum führte, bei uns als ganzjährige Mitarbeiterin zu begrüßen. Frau Prägant wird uns in der Tourismusinformation Sattendorf unterstützen und im Sommer weiterhin das Pilz Museum führen.

Die aktuellen Öffnungszeiten unserer TIs ab 14. September 2020

Sattendorf
MO bis FR 08:00 - 16:00 Uhr
SA, Sonn- und Feiertag
geschlossen

Bodendorf
MO bis FR 08:00 - 13:00 Uhr
SA, Sonn- und Feiertag
geschlossen

Mag.^a Veronika Zorn-Jäger
Vorsitzende Tourismusverband

ISOCELL ADELBRECHT
Bau GmbH
VERDÄMMT BESSER Mitterlingweg 3-5 A 9520 Sattendorf
Tel.: 04243 / 22 82-0 <http://www.adelbrecht.com>
Sanierung | Renovierung | Energieberatung
Ökologische Wärmedämmung

> Heizkostenzuschussaktion 2020/2021

Wie bereits in den Vorjahren gehandhabt erfolgt die Auszahlung des Heizkostenzuschusses nach Antragstellung bei der Gemeinde durch das Land Kärnten, wobei die Gemeinden 50 % der an ihre GemeindebürgerInnen ausbezahlten Heizkostenzuschüsse übernehmen (Gemeindeanteil). Die Aktion läuft bereits seit dem 1. Oktober d. J..

Monatliche Einkommensgrenzen inkl. Pensionsanpassung im Jänner 2021 (Nettobeträge):

Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 180,-	
Alleinstehende/Alleinerziehende	€ 920,-
bei alleinstehenden PensionistInnen (gilt nicht für Witwen/Witwer), die mindestens 360 Beitragsmonate der Pflichtversicherung aufgrund einer Erwerbstätigkeit erworben haben; bei einer Pension von exakt € 1.030,91 kann von 360 Beitragsmonaten ausgegangen werden.	€ 1.040,-
Haushaltsgemeinschaften von 2 Personen (z.B. Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Eltern- teil mit volljährigem Kind)	€ 1.380,-
Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige)	€ 150,-

Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 110,-	
Alleinstehende/Alleinerziehende	€ 1.140,-
Haushaltsgemeinschaften von 2 Personen (z.B. Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Eltern- teil mit volljährigem Kind)	€ 1.570,-
Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige)	€ 150,-

Als Einkommen gelten alle Einkünfte aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen, einkommensabhängige Leistungen des Sozialentschädigungsrechts mit Sozialunterstützungscharakter (z.B. Unterhaltsrente im Rahmen der Opferfürsorge, die zur Sicherung des Lebensunterhalts dient und von der Höhe des sonstigen Einkommens abhängig ist), ferner Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, der Krankenversicherung, Geldleistungen aus dem K-MSG (Mindestsicherung), ferner auch Familienzuschüsse, Unterhalts- bzw. Alimentationszahlungen jeglicher Art, Lehrlingsentschädigungen sowie Stipendien und Kinderbetreuungsgeld.

Nicht als Einkünfte gelten Familienbeihilfen (inkl. Erhöhungsbetrag), Naturalbezüge, Pflegegelder, die Wohnbeihilfe nach dem Wohnbauförderungsgesetz sowie Leistungen des Sozialentschädigungsrechts. Leistungen des Sozialentschädigungsrechts sind Leistungen nach dem: Kriegsofferversorgungsgesetz (KOVG), Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz (KGEG), Heeresversorgungsgesetz (HVG), Verbrechenopfergesetz (VOG), Impfschadengesetz, Conterganhilfeleistungsgesetz, Strafrechtlichen Entschädigungsgesetz u. Heimopferrentengesetz (HOG).

Bitte beachten Sie, dass die Antragseinbringung beim Gemeindeamt (Sozialamt im Obergeschoß, Frau Auer, per Lift erreichbar) mit 26. Februar 2021 befristet ist und spätere Antragsstellungen nicht berücksichtigt werden können.

Dagmar Eva Auer

Du steckst beruflich fest? Wir schärfen dein Profil!



Nutze deine Chance für einen Umstieg - 266 Berufsmöglichkeiten zum Abheben!

Interesse? Dann bewirb dich gleich jetzt!
 Maschinenring Villach - Hermagor
 Deine Ansprechpartnerin: Sabine Scharner
 M 0664 60507572 E sabine.scharner@maschinenring.at
 f [maschinenring.personal](https://www.facebook.com/maschinenring.personal) i [maschinenring.arbeitswelt](https://www.instagram.com/maschinenring.arbeitswelt)

Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land

 **Maschinenring**

ALU / NIRO / STAHL / GLAS	METALL- & GLASTECHNIK LESJAK Rene Lesjak	 FINSTERBACHWEG 11 A-9520 SATTENDORF ☎ 0664/111 95 42 ODER 0 42 48/297 97 EMAIL office@mgt-lesjak.at www.mgt-lesjak.at
AUTOMATISCHE TÜR- & TORANLAGEN		
SCHRANKEN		
GELÄNDER & ZAUNE		
TREPPEN		
VORDÄCHER & ÜBERDACHUNGEN		
CARPORTS		
NURGLASANLAGEN		
GANZGLASDUSCHSYSTEME		
TERRASSENVERGLASUNGEN		
BRANDSCHUTZPORTALE		
REPARATUREN ALLER ART		
WERKSTÄTTE & BÜRO <small>IM</small> MITTERLINGWEG 7 9520 SATTENDORF		

> Neubau Haltestelle Annenheim September 2020 - Juli 2021

Die Haltestelle Annenheim wird bis Sommer 2021 rundum erneuert. Wir verlegen die Haltestelle aus der bestehenden Lage nach Westen. Der neue Bahnsteig wird an der Westseite über eine Stiegenanlage und an der Ostseite über eine Rampe erschlossen, um so kurze Wege für Fahrgäste zu schaffen. Der Wartebereich und der Aufgang werden überdacht. Im Bereich des Stiegenaufgangs wird eine überdachte Bike-Ride-Anlage errichtet. Zusätzlich werden die Gleisanlagen im Bereich der Haltestelle erneuert, damit Sie weiterhin sicher, pünktlich und bequem unterwegs sind.

Wann? → von September 2020 bis Juli 2021

Welche Auswirkungen hat das?

Die Bauarbeiten finden bei laufendem Bahnbetrieb statt und erfolgen auch teilweise nachts. Im Zuge der Arbeiten kommt es zu erhöhten Lärm- und Staubbelastungen. Wir tun alles, um die Auswirkungen auf Anrainerinnen und Anrainer so gering wie möglich zu halten.

Haben Sie noch Fragen?

Nähere Informationen zu den Arbeiten erhalten Sie unter der Telefonnummer 01 93000 977 30 51 (Mo – Do 8:00 – 15:00 Uhr, Fr 8:00 – 12:00 Uhr). Bitte nehmen Sie diese Nummer nur für Fragen zu diesen Bauarbeiten in Anspruch.

Fahrplanauskünfte: oebb.at | streckeninfo.oebb.at | 05-1717 | Scotty mobil.

Beratungstag Bestattung Jeder Mensch ist wertvoll



Die Bestattung Kärnten bietet im Marktgemeindeamt Treffen einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstag ohne Voranmeldung an!

Wann: Vierteljährlich jeden 2. Mittwoch im Monat in der Zeit von 14:00 bis ca. 16:00 Uhr. Der nächste Termin findet am **Mittwoch, 9. Dezember 2020** statt.

Wo: kleiner Sitzungszimmer im Marktgemeindeamt Treffen (1. Stock, Lift vorhanden).

Informationen und persönliche Beratung zur Vorsorge, Bestattungsmöglichkeiten, Friedensforst und Baumbestattung.

Kontakt: Florian Ellersdorfer (Teamleitung Oberkärnten), Tel. 050199/6622

a. zoppoth

haustechnik

Service & Wartung
Neubau Einfamilienhäuser - Gesamte Haustechnik
Sanierung Einfamilienhäuser, Bäder, Technik- und Heizräume

A-9500 Villach, Heidenfeldstr. 64

Tel.: +43 676 88083 333

www.zoppoth.net info@zoppoth.net

> Experten im Fokus



Claus Schwarz, Versicherungsmakler

E-Bikes: Ran an die Pedale – aber sicher!

Dank sonniger Tage ist die Fahrradsaison voll im Gange. Immer öfter fällt die Wahl beim Fahrrad auf ein E-Bike. Längst nicht mehr nur Senioren und Sportmuffel, sondern auch passionierte Biker folgen diesem Trend. 2019 wurden in Österreich ca. 170.000 E-Bikes verkauft.

Und da ein E-Bike in der Anschaffung deutlich höher zu Buche schlägt, lohnt es sich, einen Blick auf die **richtige Absicherung** zu werfen. Es stellen sich dem E-Bike-Besitzer grundsätzlich 2 Fragen:

1) Wer übernimmt den Schaden, wenn ich einen Sach- oder Personenschaden mit dem Fahrrad anrichte?

Die **Privathaftpflichtversicherung** (z.B. im Rahmen der Haushaltsversicherung). Um für diese als Fahrrad zu gelten, muss die Höchstgeschwindigkeit eines E-Bikes unter 25 km/h und die Motorleistung unter 600 Watt liegen. (Wird einer dieser Werte überstiegen, gilt das Bike als KFZ und es besteht Versicherungspflicht.)

Wichtig: In diesem Fall ist das E-Bike **KEINES-FALLS** im Rahmen der Privathaftpflichtversicherung versichert.

2) Wer übernimmt die Kosten, wenn mein Fahrrad beschädigt oder gestohlen wird?

Grundsätzlich sind Fahrräder über die Haushaltsversicherung auf dem versicherten Grundstück in einem eigens gesicherten Raum (Wohnung, Fahrradkeller, ...) mitversichert. Wird das Fahrrad **unterwegs gestohlen**, besteht über die Haushaltsversicherung in den meisten Fällen **KEIN** Versicherungsschutz.

Je teurer die Anschaffung, desto eher rentiert sich der Gedanke an eine eigene Diebstahl- oder Fahrrad-Komplett-Versicherung. Damit können Sie neben dem Diebstahl auch Schäden wie Brand, Tierschäden, Teilediebstahl, Parkschäden, Vandalismus und den Akkuschutz inkludieren.

TIPP Melden Sie sich, gemeinsam klären wir, ob und wie Ihr Fahrrad bereits in einer bestehenden Polizza mitversichert ist, der bestehende Vertrag eventuell angepasst werden muss und ob eine Zusatzversicherung sinnvoll ist.

scfinanz

Versicherungsmakler
Berater in Versicherungsangelegenheiten
Vermögensberatung

claus.schwarz@sc-finanz.at

Tel. 04248 33 400 | M. 0699 10 00 10 70

> Sebastian Fischer aus der Einöde ist einer der 12 besten Jung-Tischlermeister Österreichs

Das Ablegen der Meisterprüfung ist immer eine Herausforderung. 2020 ist ein herausforderndes Jahr. In diesem Jahr die Tischlermeister-Prüfung abzulegen, ist eine ganz besondere Herausforderung. Umso mehr freut sich das LIGNORAMA die besten Meisterstücke dieses Jahrgangs aus ganz Österreich präsentieren zu können.

Zu sehen sind die erlesenen, ganz besonderen Meisterstücke von 4. September bis 25. Oktober im Holz- und Werkzeugmuseum LIGNORAMA in Riedau (Bezirk Schärding, Oberösterreich).

12 Kandidaten, die in diesem Jahr ihre Meisterprüfung in Österreich abgelegt haben, stellen



sich heuer der Fachjury und dem Publikum im Wettkampf um den LignoramAward.

Das Publikum hat bis 24. Oktober die Möglichkeit, seinen Liebling zu wählen und so den Publikumssieger zu küren.

Sebastian Fischer aus Einöde stellt sich dem Wettbewerb mit einem eindrucksvollen Schreibtisch. Das Herzstück ist die Tischplatte mit

Stützhaupt, das im Ganzen aus einem mächtigen Eichenstamm herausgeschnitten wurde. Einen schönen Kontrast zu dessen Ursprünglichkeit bildet der in dunkler Räuchereiche gehaltene, geradlinige Ladenteil. Auch Bgm. Klaus Glanznig gratuliert Sebastian Fischer und wünscht viel Erfolg beim Wettbewerb.



EN plus A1
AT 009

Tel. +43 4245 21000

Heizinos
HOLZ-PELLETS
SCHNELL • SAUBER • SICHER

- Lieferservice**
 - Silopumpwagen
 - Kastenwagen
 - LKW mit Kipper
- Markenqualität**
 - ENplus-A1
- Versorgungssicherheit**
 - Kauf direkt beim Produzenten
 - großes Lager
 - langfristige Rohstoffverträge

JETZT BESTELLEN

www.heizinos.at

Peter Seppel
Gesellschaft m.b.H.

Bahnhofstraße 79
A-9710 Feistritz/Drau
Fax: +43 4245 6336
E-Mail: office@heizinos.at

Dietmar KARL
ERLEBNISBAUMSCHULE
Garten & Landschaftsbau
baumschulekarl.at
Tel. 04248 3131

Obst aus dem eigenen Garten wird immer beliebter

Der Herbst ist der ideale **Pflanzzeitpunkt** für

- ▲ Obstbäume ▲ Zier- und Beerensträucher
- ▲ Heckenpflanzen ▲ Solitär- Form- und Nadelgehölze.

Es ist auch die Zeit, den Garten winterfit zu machen – Rasen düngen, um ihn für den Winter zu stärken.

Zeitpunkt um Sträucher ▲ Hecken ▲ Stauden ▲ Bäume und Obstbäume zurückzuschneiden.

stilvolle Herbst- und Weihnachtsaccessoires

Tanja und Dietmar Karl

Pflanzen u. Pflanz Erde beim Fachbetrieb kaufen!

> Präsentation Kreuzungsoptimierung

Ein Markenzeichen der Abteilung Bautechnik – Tiefbau der HTBLVA Villach ist, dass nahezu alle Diplomarbeiten Themen aus der Praxis behandeln und mit der Unterstützung der Wirtschaftspartner, für unsere Wirtschaftspartner erstellt werden.

In der Arbeit „Kreuzungsoptimierung B94-Thomeleweg mit straßenbaulicher- und baubetrieblicher Betrachtung“ war das Ziel, die gefährliche Kreuzungsanbindung des Thomeleweges an die Ossiachersee-Bundesstraße zu analysieren und einen realisierbaren Lösungsvorschlag zu entwickeln. Als Planungsgrundlage wurde eine Verkehrszählung durchgeführt. Anschließend konnten verschiedene Planungsvarianten ausgearbeitet werden. Für die technisch und wirtschaftlich beste Variante wurden abschließend die Kosten abgeschätzt. Eine Präsentation der Diplomarbeit von Lukas Egger fand am 29.7.2020 in der Gemeinde Treffen für die Projektpartner mit Bürgermeister Klaus Glanznig statt.

Die HTL Villach bedankt sich bei der Gemeinde Treffen für die Unterstützung dieser praxisnahen Diplomarbeit.



v.l.n.r.: Reg. Rat Ing. Joachim Kerschbaumer (BH-Villach), Reg. Rat Ing. Helmut Meidl (Straßenbauamt Villach), Dipl.-HTL-Ing. MSc. Hubert Amlacher (Leiter Straßenbauamt Villach), Lukas Egger (HTL Villach - Projektant), GR Georg Kleindienst, Bgm. Klaus Glanznig, GR Ing. Josef Pfeifhofer, Dipl.-Ing. Patrick Luh (HTL Villach), Dipl.-Ing. Richard Obernosterer (Abteilungsleiter Tiefbau HTL Villach)

Helfen Sie mit unsere Spielplätze sauber zu halten !

Bei uns langen immer wieder Beschwerden ein, dass die Spielplätze, vor allem der Spielplatz bei der VS-Treffen, mit Hundekot verunreinigt sind.



Obwohl sich das Bewusstsein vieler Hundebesitzer dahingehend schon gebessert hat, gibt es leider immer noch Tierhalter, die mit ihren Hunden trotz eindeutigen Verbot (Hinweistafel !) den Spielplatz besuchen und die ekligen Hinterlassenschaften dann auch noch einfach am Spielplatzbereich zurücklassen.

Im Sinne aller dort spielenden Kinder und Schüler dürfen wir nochmals eindringlich ersuchen, den Spielplatzbereich nicht mit Hunden aufzusuchen und grundsätzlich die Gassmaten und Abfallkörbe (Hundekotbeutel) zu verwenden.

Der Holzherd für alle Fälle!

Kloss 
Wohnherde GmbH
Liesertaler Herdmanufaktur

...aus der Kärntner Herdfabrik!

Fachberatung & Ausstellung in
Gewerbestraße 2
9851 Lieserbrücke
04762 4369 0



...einfach UR-gemütlich durch die kalten Tage!



www.wohnherde.at

> Sternsinger Aktion 2020/21

Geschätzte Bevölkerung der Marktgemeinde Treffen!

Die Vorbereitungen für die heurige Sternsingeraktion sind bereits am Laufen. Wer von Ihnen erinnert sich nicht gerne an seine Zeit als Sternsinger zurück, als man von Haus zu Haus gegangen ist und die Frohe Botschaft verkündet und das Haus gesegnet hat?

Um diese alte Tradition aufrecht zu erhalten, benötigen wir sehr viele Kinder, die sich in den Dienst dieser wohlthätigen Aktion stellen.

Liebe Kinder, liebe Eltern wir bitten Euch, helft mit, viele Kinder und auch Erwachsene als Begleiter für die Sternsingeraktion zu begeistern.

**Anmeldungen ab sofort bis spätestens
15. November 2020**



STERNSINGEN
Mach mit!

Krone richten,
Stern tragen,
Kassa zum Klingeln bringen.
Welt besser machen!

**Melde dich bei:
Fr. Margret Meixner
Telefon: 0664/735 528 82**

> Bella Vista - Wohnen mit Ausblick

Am Panoramaweg in Annenheim, wo noch vor wenigen Monaten das Hotel Panoramablick stand, hat man einen wunderschönen Ausblick auf die Ossiacher See Westbucht. Seit Anfang Juli wird hier gebaut - mit den Bella Vista Residenzen entstehen dort mit Fertigstellungstermin bis zum Jahresende 2021 exklusive Eigentumswohnungen mit hochwertiger Basisausstattung.

„Bautätigkeiten in diesem Ausmaß sind für Anrainer nicht immer leicht zu ertragen; deshalb bedanke ich mich bei unseren zukünftigen Nachbarn für die Geduld und die großartige Unterstützung!“, freut sich Bauherr und Trecolare Architekt Hermann Dorn.

Christian Nageler, Geschäftsführer des mit dem Verkauf beauftragten Immobilienbüros, schwärmt mit einem Augenzwinkern von „der schönsten Aussicht, die eine Baustelle derzeit zu bieten hat“.

Das lässt sich auch an den Verkaufszahlen ablesen: Nur knapp vier Monate nach Vermarktungsstart sind fast alle Einheiten verkauft; nur mehr vier (sehr attraktive) Wohnungen sind noch zu haben.

Detaillierte Informationen im Rahmen einer unverbindlichen Beratung erteilt Nageler Immobilien (Tel. +43 4242 45304).





Es kann auch Sie treffen!

Es liegt auch in Ihrer Hand, ob Sie Opfer eines Einbruchs werden. Signalisieren sie möglichen Tätern, dass Sie Ihr Eigentum schützen.

Unsere Telefonnummer: **059133**
Notruf: **133**

Einige Tipps der Polizei:

- Überprüfen der mechanischen und ev. elektronischer Sicherungen
- Haus/Wohnung bewohnt erscheinen lassen
- Genügend Lichtquellen (ev. Zeitschaltuhren)
- Keine überfüllten Briefkästen
- Nachbarschaftshilfe
- Verhalten fremder Personen beobachten
- Verdächtige Wahrnehmungen notieren und der Polizei mitteilen

„SIE fragen UNS – WIR helfen IHNEN“

Die zuständige Polizeiinspektion und die Kriminalprävention des Landeskriminalamtes steht Ihnen gerne und kostenlos zur Verfügung.

Landeskriminalamt Kärnten, Kriminalprävention,
Tel. 059133-20-3750, 9010 Klagenfurt, Buchengasse 3
Mail: lpd-k-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at

> Dein Freiwilliges Soziales Jahr



In einer Auszeit von Schule/Beruf hast du die Möglichkeit, dich innerhalb Österreichs

- sozial zu engagieren
- ein Wartejahr sinnvoll zu überbrücken
- deine soziale Eignung praktisch zu testen

10 oder 11 Monate Einsatz bei alten Menschen, Menschen mit Behinderung, Kindern, Jugendlichen, Obdachlosen, Flüchtlingen, psychisch erkrankten Menschen...



Du bekommst...

- eine interessante, sorgfältig ausgesuchte Einsatzstelle
- monatlich 250,- Taschengeld
- Unfall-, Kranken- und Pensionsversicherung
- bei Anspruch Familienbeihilfe



- begleitende Seminare zur Reflexion deines Einsatzes
- pädagogische Betreuung und Begleitung während des Einsatzes
- freie Unterkunft oder Fahrtkostenerersatz für öffentliche Verkehrsmittel (wenn keine Unterkunft zur Verfügung steht)
- Verpflegung während des Einsatzes

Gönn dir diese Zwischenzeit.

Information und Bewerbung

Verein zur Förderung freiwilliger sozialer Dienste

Mesnergasse 5/1, 8010 Graz · Tel: 0676/8776/3917 oder 3919 · office.graz@fsj.at · www.fsj.at

> Auch die Kleinsten starten mit voller Freude ins neue Jahr !

In einem Kinderleben gibt es viele Neuanfänge. Einer der ersten und für Kinder und Eltern sicher aufregendsten, ist der 1. Tag im Kindergarten, der Kindertagesstätte oder Spielstube!

Wir wünschen unseren Kleinsten einen guten Start ins Kindergartenjahr 2020/2021 !

Kindergarten Treffen



v.l.n.r.: Kindergartenpädagogin Julia Frank-Glanznig, Bgm. Klaus Glanznig, Leiterin Elisabeth Wandaller, Kindergartenpädagogin Simone Zippusch mit Kindern des Kindergarten Treffen.

Ich - Du - Wir Montessori-Kinderhaus de La Tour

Pädagogische Leitung: Evelin Pobeheim-Terbou



v.l.n.r.: Beate Winkler, Montessori Päd. Miriam Pittino, Kdg. Päd. Theresa Prisslan, Ankica Josic und Bgm. Klaus Glanznig mit den Kindern des Ich-Du-Wir Montessori Kinderhaus Treffen

Kindertagesstätte



v.l.n.r.: Kindergartenpädagogin Julia Stranig, Kleinkinderzieherin Theresa Haid, Bgm. Klaus Glanznig, Kleinkinderzieherin Manuela Klammer, Kleinkinderzieherin Alina Carina Rader, Leiterin Elisabeth Wandaller, Kindergartenpädagogin Lidija Kelava

Spielstube

Auch in der Spielstube „Zum flinken Marienkäfer“ im „Haus Neuwirtl“ geht der Spaß wieder los !



v.l.n.r.: Bgm. Klaus Glanznig, Doris Gasser, Barbara Onitsch und Andrea Suntinger im Kreis der Spielstubenkinder

Alles auf Start in der schulischen Tagesbetreuung der VS-Treffen

Von pädagogischer Unterstützung, über soziales Lernen bis hin zu gemeinsamen Spielen und attraktiver Freizeitgestaltung !

Insgesamt 41 Volksschulkinder (2 Gruppen) besuchen heuer die schulische Tagesbetreuung in der VS-Treffen.

Bild rechts v.l.n.r.: Akademische Freizeitpädagogin Kerstin Kleindienst, Leiterin und Pädagogin Mag. Anita Igali und Bgm. Klaus Glanznig mit den Volksschülern aus Treffen und Sattendorf.



> Schüler- und Kindergartenbeförderung – ein Abschied und ein gemeinsamer Neuanfang !

Bedauerlicherweise ist vor Kurzem Herr Horst Türk, Inhaber des Bus- und Mietwagenunternehmens Türk aus Afritz am See, verstorben. Familie Türk-Tauchhammer hat über Jahrzehnte die Schüler- und Kindergartenbeförderung zu unserer vollsten Zufriedenheit übernommen und sprach Herr Bgm. Klaus Glanznig der Familie Türk-Tauchhammer sein Beileid und nochmals seinen großen Dank für die bisherige hervorragende Zusammenarbeit aus.

Da Herr Horst Türk der alleinige Konzessionsinhaber für das Busunternehmen Türk war, war es leider nicht möglich, dass der Betrieb von seiner Frau bzw. Tochter nahtlos weitergeführt wird. Diese Information erreichte uns – entgegen vorheriger anderer Auskünfte – kurz vor Schulbeginn am 3. September 2020 und hatten wir bis dahin laufend Kontakt mit Familie Türk-Tauchhammer sowie allen zuständigen und verantwortlichen Behördenstellen.

Bgm. Klaus Glanznig mit seinem Team hat sich hier sehr bemüht, eine Lösung gemeinsam mit der Familie Türk-Tauchhammer zu finden, die gesetzlichen Vorschriften ließen aber einen Weiterbetrieb des Unternehmens Türk kurzfristig nicht zu.

Mit Hochdruck wurde an einer Bewältigung des Problems gearbeitet und konnten die Eltern mit Bürgermeisterinformation vom 9. September 2020 dahingehend informiert werden, dass der Transport ab dem Schul- bzw. Kindergartenbeginn, d.h. ab Montag, 14. September 2020, sichergestellt ist.

Die Fa. Brezina Reisen aus Buchholz, vertreten durch Hrn. Patrick Brezina, wird den Schüler- und Kindergartentransport im Schuljahr 2020/2021 übernehmen. Eine weitere sehr gute Nachricht war, dass die langjährigen Busfahrerinnen, Frau Türk und Frau Tauchhammer, weiterhin fahren und ihr „Know How“ somit auch im kommenden Jahr zur Verfügung stellen werden.

„Ich freue mich sehr, dass es uns gelungen ist, in der sehr kurzen Zeit einen neuen Bustransfer zu organisieren und alles auf rechtlich einwandfreie Beine zu stellen. In diesem Zusammenhang möchten wir uns auch bei Hrn. Brezina und der Familie Türk-Tauchhammer herzlich bedanken“, so Bgm. Klaus Glanznig zufrieden.

Der sichere und reibungslose Transport der Schülerinnen und Schüler sowie Kindergartenkinder ist allen Verantwortlichen ein großes Anliegen und wünschen wir den Kindern sowie den Busfahrerinnen einen guten Start in das neue Schul- bzw. Kindergartenjahr !

Dagmar Eva Auer

Sachbearbeiterin für den Schüler- und Kindergartentransport

Wir kaufen fast ausschließlich bei **heimischen Bauern** ein, sind super regional und heben uns deswegen von unseren Kollegen ab!



Es begrüßt sie Peter und Julian Kramer und das Gegendtalerhof-Team!

Millstätterstraße 39, 9521 Treffnen am Ossiacher See
Telefon +43 4248 2268

Sportrecht | Insolvenzrecht | Familienrecht
Verkehrsrecht | Schadenersatz- und
Gewährleistungsrecht | Scheidungsrecht

DIE KANZLEI

 RECHTSANWALT

DR. HORST KILZER

Nikolaigasse 27, 9500 Villach
Tel.: 04242/23622 • Fax: 04242/23622-22
Mail: office@diekanzlei.co.at

> Neues aus dem Kindergarten Treffen

Ein neuer Garten im Kindergarten

Nach einem, für alle sehr unerwarteten Covid 19 bedingtem Lockdown mit reduziertem Betrieb, füllte sich Gott sei Dank im Juni der Kindergarten fast wieder vollständig. Auch der Garten wurde wieder sehr gerne von den Kindern bespielt.

Da wir unsere Gartenspielgeräte nach Jahrzehnte langer Nutzung leider erneuern mussten, suchten wir bewusst nach einer kostengünstigeren Variante, und nahmen dies als Anlass zu einer kompletten Gartenumgestaltung. Herr Alex Varvari von der Firma GAD in Feldkirchen ist selbst Kindergartenvater bei uns im Haus und nahm diesen Auftrag entgegen. Er und sein Team konnten unsere Vorstellungen in wenigen Tagen realisieren und schaffte so für unsere Kinder einen naturnahen Abenteuerspielplatz, dessen Entstehung von den Kindern täglich mit großer Begeisterung verfolgt wurde. Neben der neuen Sandgrube zum Buddeln und Graben konnten wir den Garten um zwei Hügel mit Hängebrücke und Rutsche, wie auch einem Kiesspielplatz zum Baggern erweitern. So haben die Kinder noch mehr Entfaltungsmöglichkeiten, um ihrem Spiel- und Bewegungsdrang an der frischen Luft nachzukommen.

Herzlichen Dank für diese tolle Arbeit und auch ein großes Dankeschön an die Gemeinde Treffen mit dem Bürgermeister Klaus Glanznig für die Finanzierung unseres Projektes.

men Spaziergang durch den Ort machten. Mit Sicherheitsjacken gut ausgerüstet durften die Kinder einzeln mehrere Zebrastreifen überqueren und staunten darüber, wie viele Autofahrer für sie auch stehen blieben. Mit sehr viel Kompetenz und Einfühlungsvermögen erklärte er praxisbezogen den Kindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr, welches die Kinder mit viel Stolz umsetzten. Herzlichen Dank für diesen lehrreichen Vormittag.

Unsere Schulanfänger wünschen wir noch alles Liebe und einen guten Start für ihren neuen Lebensabschnitt.



(Foto: Kindergarten)



(Foto: Melanie Maurer)

Verkehrserziehung für unsere Schulanfänger

Ein erlebnisreiches Kindergartenjahr 2019/20 ging zu Ende und unsere 27 letztjährigen Kinder werden jetzt im Herbst die Schule besuchen. Aus diesem Anlass luden wir für unsere „Wuppikinder“ einen Verkehrspolizisten ein. Herr A. Kompein vom Polizeiposten Sattendorf besprach mit den Kindern im Vorfeld einige wichtige Straßen- und Verhaltensregeln ehe wir im Anschluss einen gemeinsa-

Feste und Feiern im heurigen Kindergartenjahr 2020/21

Feste und Feiern im Jahreskreis sind ein wichtiger und liebgegener Teil in unserem Kindergartenjahr. So ist es uns auch wichtig, diese Rituale weiterhin für unsere Kinder aufrecht zu erhalten. Unter der Berücksichtigung aller Covid 19 Hygiene-Bestimmungen/Empfehlungen haben wir uns im Kindergartenteam Treffen bereits Gedanken über eine Neugestaltung im heurigen Kindergartenjahr gemacht.

Die Elternabende im Herbst werden mehrmals, zu verschiedenen Themen und mit festgelegter Elternanzahl, angeboten.

Erntedankfest und Martinsfest finden heuer am Vormittag im Kindergarten ohne Eltern statt. In kleineren Gruppen und in stimmungsvoller Atmosphäre wollen wir mit den Kindern diese Feste mit allen Sinnen feiern, erleben und erfahren. Auch für die Eltern wird es dazu eine Elternpost mit Ideen und Anregungen zu einer Umsetzung in der eigenen Familie geben.

Marlene Maier

> The Big Challenge 2020 – Ein echter Erfolg

Die Schüler und Schülerinnen der MS Gegendtal-Treffen hatten heuer, bedingt durch die Coronakrise, erstmalig die Möglichkeit am Big Challenge Contest von zuhause aus teilzunehmen und konnten so ihre digitalen Sprachkompetenzen unter Beweis stellen.

Die Big Challenge ist ein europaweiter, englischsprachiger Wettbewerb, welcher mit Unterstützung des Elternvereins jedes Jahr an der MS Gegendtal-Treffen durchgeführt wird. Der Fokus der Competition liegt auf einer spielerischen Erfassung der englischen Sprache. Für alle Teilnehmerinnen gibt es tolle Preise und in diesem Jahr bestand zusätzlich die Möglichkeit mit Hilfe eines Selfie's seine Begeisterung zur englischen Sprache zu demonstrieren.

Das LehrerInnenteam der MS Gegendtal gratuliert Daniel Glinzner zu seiner einfallsreichen und kreativen Idee und zum Gewinn des Hauptpreises, nämlich einer Sportkamera. Well done!!!!

Englisch Koordinatorin
Bettina Harnisch



Daniel Glinzner

> Veranstaltung „ZEITRAUM_RAUM-ZEIT“ im Bildhauerhaus in Kras



Acht Künstlerinnen des [kunstwerk] krystal bespielten das BH-Haus und stellten sich dem Thema ZEIT.

Die Deutung von ZEIT wurde von den acht Künstlerinnen: Joachim Hoffmann, Andres Klimbacher, Rosa Roedelius + Alfred Goubran, Meina Schellander, Peter H Schurz, Max Seibald und Heliane Wiesauer-Reiterer vielfältig in skulpturaler, zeichnerischer, fotografischer und literarischer Art umgesetzt.

Bild links v.l.n.r.: Dr. Peter Schurz, GR Ing. Josef Pfeifhofer, Vzbgm. Christine Fischer (Weißenstein), Bgm. Klaus Glanznig, Meina Schellander, Mag. Helmut Machhammer

> Siegerstein Helmut Mayer

In guter Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Afritz und der Marktgemeinde Treffen wurde am Siegerstein von Helmut Mayer: (Silber im Super G bei den olympischen Winterspielen 1988 & Silber im Riesenslalom bei den Weltmeisterschaften 1989) eine neue Tafel angebracht.



Im Bild v.l.n.r.: Sportreferent Otto Steiner, Bgm. Klaus Glanznig, Bgm. Max Linder & Heimo Mayer

> Liebe Bürgerinnen und Bürger von Treffen

Seit 1. September 2020 bin ich der neue Pfarrprovisor der katholischen Pfarre Treffen, Mag. Sven Wege. Ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich kurz bei Ihnen allen vorstellen.

Aufgewachsen in einer bekenntnislosen Familie in Potsdam bei Berlin, verspürte ich schon damals eine innere Sehnsucht nach einem größeren Halt, als in einer materiellen Welt abgesichert zu sein. Für mich gab es viele Fragen, auf die mir niemand eine Antwort geben konnte.

Nach einer Lehre zum Flugtriebwerkmechaniker in Ludwigsfeld, etlichen Weiterbildungen und Qualifizierungen bis hin zum Line Inspector und einer zehnjährigen Berufserfahrung, lernte ich im Zuge des Zivildienstes die Stille der St. Josefs-Kapelle kennen und lieben. Mit einer Sonntagsmesse war für mich der Beginn der Gottesbeziehung gelegt, die schließlich zur Taufe führte, und ein Jahr später zur Firmung.

Im Jahr 2004 trat ich in das Berliner Priesterseminar ein und studierte dann in Heiligenkreuz bei Wien Theologie. 2009 trat ich in das Benediktinerkloster St. Paul im Lavanttal ein, merkte aber nach einigen Jahren, dass ich doch zum Weltpriester und nicht zum Ordenspriester berufen bin. Mit der Diakonweihe 2016 in der Praktikumpfarre St. Leonhard in Villach wurde ein weiterer Schritt in meinem Glaubensweg gesetzt.

Am 2. Juli 2017 wurde ich von Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz zum Priester geweiht. Meine erste Kaplansstelle war im Pfarrverband Krappfeld mit den Pfarren Althofen, Guttaring, St. Stefan, Silberegg und Kappel. Danach kam ich nach Klagenfurt und wurde Kaplan der Stadthauptpfarre St. Egid, St. Martin und St. Hemma.

Meine erste Stelle als Pfarrprovisor ist nun hier bei Ihnen in Treffen. Ich freue mich schon auf die neue Aufgabe und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.

An dieser Stelle möchte ich allen Mut machen, auch und gerade jenen, die vielleicht etwas weiter von der Kirche und vom Glauben entfernt sind, sich von Gott ansprechen zu lassen und neue Wege zu wagen, gerade weil ich weiß, wie kompliziert aber dennoch sehr bereichernd der Weg zum Glauben und in die Katholische Kirche sein kann. Ich würde mich freuen, Sie bald persönlich bei den Heiligen Messen in Treffen oder auch bei anderen Veranstaltungen kennenzulernen.

Gerne bin ich jeden Dienstag von 10.00 bis 11.00 Uhr für Sie im Pfarrhof in Treffen zu sprechen und freue mich über Ihren Besuch.

Es grüßt Sie, Pfarrprovisor **Mag. Sven Wege**

Pfarrprovisor Mag. Sven Wege wurde von Bgm. Klaus Glanznig im Beisein von Pfarrgemeinderatsobmann DI Mario Zernatto herzlich Willkommen geheißen.



v.l.n.r.: DI Mario Zernatto, Pfarrprovisor Mag. Sven Wege, Bgm. Klaus Glanznig



Abfallentsorgung leicht gemacht

- Entsorgung aller Arten von Abfällen
- Mulden-/Container- und Baustellenservice
- Problemstoffsammlung

FCC Austria Abfall Service AG
Niederlassung Seeboden

Tel.: 04762/41 53
Mail: klag@fcc-group.at



> Hospiz Grundkurs

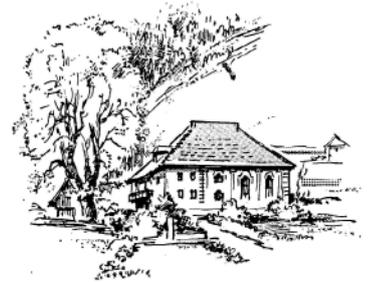


17 Absolventinnen und ein Absolvent haben den Hospiz Grundkurs von Juni 2019 bis November 2019 in Treffen abgeschlossen, der von der Hospizakademie der Hospizbewegung Diakonie in Kooperation mit der Akademie de La Tour abgehalten wurde. Mit der Absolvierung eines 40 stündigen Praktikums sind sie zur ehrenamtlichen Hospizbegleitung befähigt und können künftig in einem der 17 Hospizteams der Hospizbewegung Diakonie mit über 150 qualifizierten ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und -begleitern Menschen in der letzten Lebensphase begleiten.

Die Absolventen des Hospiz Grundkurses mit Doris Scheiring vorne mitte (Pädagogische Leitung der Hospizbewegung Kärnten)

Christina Fischer

> Pfarrfest in Einöde – klein, fein und gemütlich



Von höchster Stelle unterstützt und von der Bezirkshauptmannschaft genehmigt, durfte heuer unser Pfarrfest im und rund um das geschichtsträchtige Bethaus Einöde stattfinden.

Der erste offizielle Gottesdienst von Pfarrerin Valerie Bach in unserer Kirchengemeinde wurde von den Klängen des MGV Afritz untermalt und Heimo Reiner und Josef Unterlercher unterhielten die Gäste danach bei einem ausgedehnten Frühschoppen.

In einer gewohnt erfrischend launigen Willkommensrede begrüßte unsere Kuratorin Burgi Eder unsere neue Pfarrerin herzlich und vergaß dabei nicht die Besonderheit zu betonen, dass der jetzige Lebensabschnitt, der Amtseintritt in eine so große Kirchengemeinde, von der gesamten sechsköpfigen Pfarrersfamilie getragen wird.

Entgegen den Prognosen konnten die köstlichen Süßspeisen, für die wir an dieser Stelle unseren Dank ausdrücken wollen, bei idealem Wetter genossen werden. Auch die Kinder kamen bei Spiel und Spaß mit Isabell Fischer auf ihre Kosten.

Wir sind uns sicher, dass Pfrin. Bach ihren Auftrag mit Herz und Verstand zum Wohle der Gemeinde ausfüllen wird, denn ihre offene Art auf Menschen zuzugehen und zuzuhören macht es leicht Barrieren zu überwinden und in Kontakt zu treten.

Der schönste Weg ist der gemeinsame.

Wir freuen uns darauf.



v.l.n.r.: Kuratorin Burgi Eder, Pfarrerin Valerie Bach mit Bgm. Klaus Glanznig nach der offiziellen Begrüßung durch den Bürgermeister



Die Pfarrersfamilie beim Musizieren

Christina Fischer

> Prinzenfest 2020 – ein Hüttenzauber!

Das alljährliche Prinzenfest der Treffner Faschingsgilde ist eine tolle Einrichtung, trifft man doch viele Akteure, Prinzenpaare, Arbeiter und sonstige guten Geister entspannt und fröhlich auch einmal im Sommer.

Unser regierendes Prinzenpaar Prinzessin Carina und Prinz Hans-Peter Musil XXX. hat sich heuer etwas ganz Besonderes einfallen lassen: sie luden uns alle in die beliebte und sehr gemütliche Pöllingerhütte auf der Gerlitzten zum coronasicheren Stelldichein.

Trotz regnerischem Wetter sind viele Gildenmitglieder gerne der Einladung gefolgt und der Abend war unbestritten ein voller Erfolg!

Kanzlerin Doris Stuhlpfarrer überreichte dem Prinzenpaar als kleines Dankeschön ein „gerahmtes“ Geschenk und stellte dabei auch ihre dichterischen Fähigkeiten unter Beweis.

Wann genau die letzten Herr- und Fräuschaften nach Hause gekommen sind, ist bis dato unklar...

Tra-la-la!

Werner Hardt-Stremayr



v.l.n.r.: Doris Stuhlpfarrer, Carina Musil, Hans-Peter Musil

> Bienenzuchtverein Einöde-Winklern



v.l.n.r.: Kurt Kleinberger, Valentin Koller, Thomas Berger, Bettina Oberrauter

Am 16.06.2020 fand die aufgrund der Covid-19 Pandemie verschobene Jahreshauptversammlung des Bienenzuchtvereins Einöde-Winklern statt. Als Ehrengäste waren der 2. Vizebürgermeister DI Bernhard Gassler als Referent für Land und Forstwirtschaft und Gemeindevorstand Ing. Bertram Mayerbrugger sowie vom Bezirksverband der Obmann Valentin Koller und die Schriftführerin Bettina Oberrauter anwesend. Bezirksobmann Valentin Koller brachte in seiner Rede

zum Ausdruck, wie gut sich der Bienenzuchtverein Einöde-Winklern über die letzten Jahre entwickelt hat und dass der Verein nun einer der bedeutendsten im Bezirk sei. Im Zuge der Sitzung wurden der Obmann Berger Thomas und der Zucht- und Gesundheitswart Kurt Kleinberger für ihre langjährigen Verdienste in der Bienenzucht geehrt.

Auch die Gemeindevertreter betonten den gesellschaftlichen Mehrwert der Bienenzucht. Die Bestäubungsleistung der Bienen sichert uns einen guten Obst- und Gemüseertrag und ökologische Artenvielfalt. Wir Imker freuen uns darüber, dass die Gemeinde Blühflächen anlegt und uns in unseren Bemühungen unterstützt, den Bienen möglichst viel Abwechslung und Vielfalt zu bieten und sie damit auf lange Sicht gesund zu halten. Kurz geschnittene Rasen und Zierpflanzen sind zwar nett anzusehen, bieten unseren Bienen aber keine Nahrung. In diesem Zusammenhang möchten wir auch darauf hinweisen, dass die Erhaltung von Biodiversitätsflächen in der Landwirtschaft für die Bienenzucht sehr wichtig ist. Auch Privatpersonen können einen wertvollen Beitrag leisten und ihren Garten oder Balkon bienenfreundlich gestalten, indem sie Bienenfuturpflanzen ansetzen bzw. erhalten.

Magdalena Perchtold

> Die Goldhaubenfrauen berichten:



Endlich wieder einmal zusammenkommen und gemeinsame Stunden mit Gedichten, Gesang und einem guten Mittagessen verbringen – das war die Devise bei unserer Geburtstagsfeier am Freitag, den 4. September beim Stoffwirt.

Die heurige Jahreshauptversammlung fand am Freitag, den 11. September im Kultursaal der Marktgemeinde Treffen statt. Als Ehrengäste konnten wir Herrn Vzbgm. DI Bernhard Gassler, GV Ing. Bertram Mayrbrugger, den Obmann des Kulturausschusses GR Andreas Fillei und Frau GRⁱⁿ Dorelies Rappotz-Mölzer sowie Altbgm. Karl Wuggenig begrüßen. Von Seiten der Kärntner Landsmannschaft war LOStv. und Bezirksobmann Martin Kucher gekommen. Nach den Berichten der Kassiererin und der Obfrau trug Heidi Gailer ein aktuelles Gedicht vor.

Aufgrund der sich ständig ändernden Covid 19-Vorschriften wurde der einstimmige Beschluss gefasst, heuer keinen Adventmarkt sowie keinen Abschlussabend zu veranstalten.

Die Ehrengäste brachten in den Grußworten ihre Sorge um den Fortbestand der Volkskultur und des Vereinslebens zum Ausdruck. Unsere Ehrenobfrau Kriemhild Trattning erinnerte auch an die Volksabstimmung 1920 und die Leistungen der Frauen in dieser schwierigen Zeit. Maria und Lena Berger umrahmten mit Harmonika und Klarinette unsere Veranstaltung. Am Sonntag, den 13. September nahmen wir am Treffner Kirchtag teil.

Obfrau Elfriede Wind



UBau- und Möbeltischlerei
UNTERKREUTER
Treffen
Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444

WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS



**BÄCKEREI
TRAINACHER**
9521 Treffen am Ossiachersee
Schneeweißhofweg 3
☎ 0664 / 4833278
baeckerei.trainacher@gmail.com

Öffnungszeiten
Mo-Fr von 6.00-14.00 Uhr, Sa von 6.00-12.00 Uhr
Sonn- und Feiertags von 6.00-10.00 Uhr

GANZJÄHRIG SONN- UND FEIERTAGS GEÖFFNET!

> Marktmusik Treffen –

ein Musikalisches Minimalprogramm im Sommer und große Vorfreude auf das Eröffnungskonzert der heurigen Kulturwochen



Seit Juni ist es wieder möglich, gemeinsam zu proben. Für uns als MusikerInnen und unseren neuen Kapellmeister Dietmar Aschaber begann somit endlich die Zeit des musikalischen Kennenlernens. Intensive Proben-

arbeit war notwendig, um sich wieder einzuspielen. Viele geplante Auftritte und Konzerte konnten leider nicht stattfinden. Dennoch galt es flexibel zu sein und so spielten wir unser erstes Konzert des Jahres 2020 zur Taufe des Ausflugsschiffes „Gerlitze“. Bei besten Bedingungen am Ossiacher See ließen wir diesen Abend musikalisch bei einer kleinen Rundfahrt am See ausklingen. Ein bisschen musikalische Normalität zauberten wir in der Villacher Kirchtagswoche im Garten des Parkcafes.



Übergabe Baritonsax an Michael Duller (Kapellmeister Dietmar Aschaber, Michael Duller, Obmann Helmut Reiner)

Besonders freut es uns, dass wir das Saxophonregister erweitern konnten. Im Sommer gelang es, für die Marktmusik ein Baritonsax anzuschaffen, welches wir unserem bisherigen Tenorsaxophonisten Michael Duller übergeben durften. Wir wünschen ihm viel Spaß damit und sind sicher, dass er die Basslinie der MMT hörbar verstärken wird. Abschließend darf ich Sie ganz herzlich einladen, zum Eröffnungskonzert der Treffner Kulturwochen 2020, welches heuer von der MMT gestaltet wird. Es wird das erste große Konzert unter unserem neuen Kapellmeister Dietmar Aschaber und wir freuen uns darauf, Sie musikalisch begrüßen zu dürfen.

Christof Seymann

Honda
The Power of Dreams

Honda Schneefräsen

So vielseitig wie der Winter.

Honda hat die perfekte Schneefräse für jeden Bedarf.

Ob Garageneinfahrt oder Großfläche: Mit der passenden Schneefräse von Honda können Sie Schnee mühelos entfernen und den Winter genießen. Neben zuverlässiger Leistung steht Honda auch für maximalen Bedienkomfort und innovative Funktionen. Ihr Honda Motorgeräte Fachhändler berät Sie gerne ausführlich.

Für Gewerbe und Unternehmer
Jetzt 7% Investitionsprämie sichern!

HONDA
POWER EQUIPMENT

ENGINEERING FOR *Life*

LANDTECHNIK

Villach GmbH

9500 Villach-West, Badstubenweg 63, 04242/58861

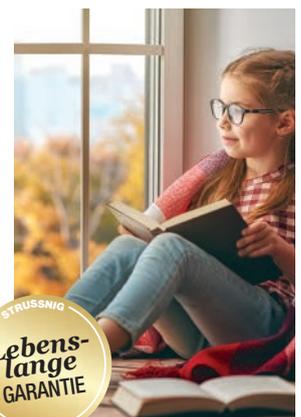
www.landtechnik.co.at

STRUSSNIG
KÄRNTENS
FENSTER
N°1

Ihr Fenster
für beste
Aussichten

EIN GANZES LEBEN LANG

www.strussnig.com



STRUSSNIG
**Lebens-
lange
GARANTIE**

> Österreichische Wasserrettung Sattendorf

DANK AN PRO ANNENHEIM

Miteinander reden – miteinander feiern – miteinander die Zukunft unserer schönen Gemeinde gestalten.“ Dies sind die Aussagen, die Pro Annenheim beschreiben. Einige unserer Mitglieder waren ein Teil des großartigen Vereines und genossen die interessanten Veranstaltungen und Ausflüge. Leider wird dieser Verein nicht mehr weitergeführt. Wir danken für die vielen Jahre, in denen ihr den Ort verändert und viele Menschen mit euren Faschingssitzungen zum Lachen gebracht habt. Wir freuen uns und sind stolz darauf, euer Projekt „der Annenheimer Christbaum am See“, weiter führen zu dürfen. Dieser Christbaum wird für die Bevölkerung und ganz besonders für die ehemaligen Mitglieder von „Pro Annenheim“ leuchten.

Wir bedanken uns herzlich für die großzügige Spende, die ihr uns im Zuge der Vereinsauflösung übergeben habt. Wir werden das Geld zum Ankauf von neuen Rettungsmitteln verwenden.

Elisabeth Primus



v.l.n.r.: Maurer Peter, Weissensteiner Helmut, Ebner Christian, DI Kreilitsch Bettina, Rabensteiner Gabriele

Wir freuen uns auf Anfragen und Anregungen.

Diese richten Sie bitte an:

ÖWR-Sattendorf, 9520 Sattendorf, Seeuferstraße 9

Einsatzstellenleiter Weissensteiner Helmut,

Tel: 0676-82051935 mail: sattendorf@oewr-kaernten.at

VORTEILSWOCHEN

4 Alu-Winterkomplettreder gratis¹⁾
bis 31. Oktober für viele Renault Modelle!



Der neue
CLIO
Hybrid, Benzin,
Diesel



Der neue
ZOE
100% elektrisch,
sofort verfügbar



Der neue
CAPTUR
Plug-in Hybrid,
Benzin, Diesel



Der neue
MEGANE
Plug-in Hybrid,
Benzin, Diesel

Zusätzlich inkl. E-Mobilitäts-, Versicherungs- & Finanzierungsbonus bis zu € 7.400,- sparen!²⁾

4 Jahre Garantie*

Alle Aktionen verstehen sich inkl. aller anwendbaren Steuern, Händlerbeteiligung und Boni (Modell-, Oko-, Finanzierungs- und Versicherungsbonus), für Privatkunden, bei Kaufvertragsabschluss eines neuen Renault PKW bis 31.10.2020. 1) Aktion gratis Alu-Winterkomplettreder, ausgenommen sind die Modelle Trafic, Master, Clio 5 EDC, Initiale Paris, Talismani, Initiale Paris und Twizy, Kangoo Winterkomplettreder inkl. Stahlfelgen. 2) Maximale Preisersparnis bezieht sich auf den Renault Zoe und errechnet sich aus Listenpreis abzüglich Aktionspreis. Inkludiert ist der Finanzierungsbonus iHv € 500,- (Mindestlaufzeit 24 Monate, Mindest-Finanzierungsbetrag 50 % vom Kaufpreis) und Versicherungsbonus iHv € 500,- (gültig bei Finanzierung über Renault Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich) und bei Abschluss von Vollkasko- und Haftpflichtversicherung bei carplus / Wv. Städtische mit Mindestlaufzeit 36 Monate. Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung.) sind freibleibende Angebote von Renault Finance, gültig für Verbraucher, inkludiert ist weiters der E-Mobilitätsbonus bestehend aus Importeursanteil € 2.400,- brutto und Bundesförderung (E-Mobilitätsbonus gemäß der Förderrichtlinie klimaaktiv mobil auf Grundlage des Klima- und Energiefondsgesetzes) € 3.000,- (genaue Informationen unter www.umweltfoerderung.at) und einer zusätzlichen Stützung von Renault Österreich in Höhe von € 1.000,- zusätzlich zum vorgeschriebenen Importeursanteil. Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen. * Garantieverlängerung auf insgesamt 4 Jahre bzw. 100.000 km Laufleistung, je nachdem was zuerst eintritt. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.
Gesamtverbrauch Renault PKW-Produktpalette: 8,5-1,3 l/100 km, CO₂-Emission 220-28 g/km, Z.E. Modelle: Stromverbrauch ZE Range: 21-6,1 kWh / 100 km, homologiert gemäß WLTP. [renault.at](http://www.renault.at)



MOTOR MAYERHOFER

9500 Villach, Triglavstraße 31, Tel. 04242/24867, www.motor-mayerhofer.at

> Saisonrückblick des TSV Schloss Treffen 2020



In der heurigen Saison konnten wir fast alle vorgenommenen sportlichen Ziele erreichen.

Allen Mannschaften (Herren 1 in der 1. Klasse Gruppe B, Herren 2 in der 2. Klasse Gruppe B, Herren 3 in der 4. Klasse Gruppe B) gelang der Klassenerhalt souverän. Bei den Senioren konnte sich die 1. Herrenmannschaft +45er in der Landesliga A den Klassenerhalt sichern. Die 2. Herrenmannschaft +45er konnte leider den Klassenerhalt in der 1. Klasse Gruppe A knapp nicht schaffen und wird somit nächstes Jahr in der 2. Klasse wieder um den Aufstieg kämpfen.

Ein besonderes sportliches Highlight war auch heuer wieder das bereits zum 22. Mal ausgetragene Turnier - „TSV Schloss Treffen Open“. Trotz der Coronavirus Pandemie und der damit verbundenen Herausforderungen konnten wir einen neuen Teilnehmerrekord von über 140 Teilnehmern verzeichnen.



Siegerfoto Herren Einzel A-Bewerb, von links nach rechts: Obmann Ing. Martin Kalin, Turnierleiter Christoph Brandstätter, Sieger Ing. Thomas Kalin, Finalist Herbert Gutmorgeth, Bgm. Klaus Glanznig, Sportreferent GV Otto Steiner.

Wir gratulieren den Siegern:

Herren Einzel A: Thomas Kalin
 Herren Einzel B: Bernd Strasser
 Herren Doppel: Hans-Jörg Zeiner + Franz-Peter Mayer
 Mixed Doppel: Bettina Baumgartner + Dieter Frank
 Damen Einzel A: Tanja Tschernernjak
 Damen Einzel B: Lisa Marie Jensterle
 Herren 55er Einzel: Peter Moritz

Ich bedanke mich recht herzlich für die Organisation bei unserer Turnierleitung (gesamtes Team rund um Vereinsmitglied Christoph Brandstätter), sowie allen teilnehmenden Tennisbegeisterten.

Bei allen Sponsoren, Unterstützer und freiwilligen Helfern - vielen lieben Dank!

PS: Aktuell sind noch die internen Vereins-Meisterschaften sowie die +50er Meisterschaft Landesliga Gruppe B voll im Gange, die Ergebnisse folgen daher erst in der nächsten Ausgabe.

Mit sportlichem Gruß
 Obmann **Ing. Martin Kalin**



Neue Partnerschaftsstele im Hofgarten unserer Partnerstadt, der großen Kreisstadt Öhringen

Internorm
Freundl
ARTA
 Qualität in jeder Beziehung
 Tel. 04242 / 4 55 54
 www.freundl.at
 MALER • FASSADE • FENSTER • BODEN • WINTERGÄRTEN

> ARBÖ Helvetia Bergpreis Afritz – Verditz 2020 – 6.9.2020

Kärntner Heimsieg mit neuem Streckenrekord beim Radrennen Afritz – Verditz 2020

Der heute zum 22. mal ausgetragene Bergpreis Afritz-Verditz mit einer Streckenlänge von 6,4 km und 540 zu bewältigenden Höhenmetern endete mit einem neuen Streckenrekord durch **Hans Joerg Leopold** mit sagenhaften **19:53 min.**

Das bei sonnigem Herbstwetter ausgetragene Bergrennen wurde so zu einer eindrucksvollen Leistungsdemonstration. Der Tagesschnellste bewältigte die Strecke, die eine Steigung zwischen 8 und 15 % aufweist, mit einem Stundenmittel von 19,6 km/h !

Die Tagesschnellsten:

Hans Joerg Leopold ARBÖ ASKÖ Raiff. Feld am See mit 19:53 min
 vor **Johnny Hoogerland** Sport am Woerthersee mit 20:02 min
 und **Kurt Cottogni** ARBÖ ASKÖ Raiff. Feld am See mit 22:16 min

Schnellste Dame war wie im Vorjahr **Marlies Penker** vom Radclub Möllbrücke mit 28:19 min.
 Mit insgesamt rekordverdächtigen 148 Startern aus 4 Nationen erweist sich dieses Rennen wieder als traditionsreicher Klassiker mit ausgezeichneter Besetzung.



Foto: Ewald Wandler

Hans Joerg Leopold

neue Schalterzeiten neues Telefonservice ab 05.10.2020



Die aktuelle Krise hat uns Chancen zur Modernisierung und Optimierung aufgezeigt. Aus diesem Grund werden wir ab 05.10.2020 einerseits unsere Schalterzeiten optimieren und andererseits unser Kundenservice modernisieren.



Neue Telefonhotline
 MO - FR 07:00 - 21:00 Uhr
 SA 09:00 - 17:00 Uhr
 Telefon: 04242-41700



Bankgeschäfte per PC
 ELBA-Onlinebanking

Beratungszeiten: MO - FR 08:00 - 19:00 Uhr



Landskron
 MO - FR 07:45 - 12:00 Uhr
 MO, MI, FR 13:30 - 16:00 Uhr



Treffen
 MO - FR 07:45 - 12:00 Uhr
 DI, FR 14:00 - 16:00 Uhr



Afritz am See
 MO, DI, DO, FR 07:45 - 12:00 Uhr
 MO, FR 14:00 - 16:00 Uhr



Arriach
 MO, MI, FR 07:45 - 12:00 Uhr
 MI 14:00 - 16:00 Uhr

Weltspartagsinfo:

Die Gesundheit unserer Kundinnen und Kunden hat für uns oberste Priorität. Um größere Menschenansammlungen in unseren Bankstellen zu vermeiden, finden heuer verlängerte Spartage von 21.10. - 30.10. statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ZUM GEDENKEN

Wir trauern um einen langjährigen, früheren Gemeindevandatar und
Treffner Land- und Forstwirten

Herrn Ökonomierat Hans Zernatto



Herr Zernatto wurde in der Zwischenkriegszeit in Treffen geboren und wurde bereits in jungen Jahren zum offiziellen Nachfolger seines Großvaters, Hans Zernatto senior, bestimmt. Er besuchte in Treffen die Volksschule und in der für alle damals schwierigen Zeit des

2. Weltkrieges die Hauptschule in Villach und in der Steiermark. In der Nachkriegszeit als dann Jugendlicher besuchte er eine Schule für Obst- und Weinanbau in Klosterneuburg und verfeinerte sein Wissen bei einem Praktikum im Elsass in Frankreich.

Mit seiner leider schon vor 10 Jahren verstorbenen Gattin Irene hatte Herr Zernatto zwei Söhne, Mario und Johannes. Neben der stetigen Arbeit im land- und forstwirtschaftlichen Betrieb, den unermüdlichen Einsatz für die Gemeinde und der Leidenschaft für die Jagd galt seine ganze Liebe natürlich seiner Familie.

Über 35 Jahre war Herr Zernatto Jagdpächter und Jagdleiter der Gemeindejagd Treffen-Pölling. Die Schönheit und die Verbundenheit mit der Natur, das Wild und der Wald sowie das Forstwesen und die Landwirtschaft im Allgemeinen erfüllten sein Dasein. „Heimat“ war für ihn nicht nur ein Schlagwort – er wollte „seine Heimat Treffen“ mitgestalten. Das gepflegte und freundliche Miteinander zu den Jagdkollegen war ihm auch ein wichtiges Anliegen. Herr Zernatto war in früheren Jahren aber auch Funktionär (u.a. stv. Obmann) bei der Raiffeisenbank Treffen sowie Obmann des röm.-kath. Pfarrgemeinderates Treffen. Ebenso sei hier auch seine Tätigkeit als Vorstand im Club „Dachsbracke“ erwähnt. Auch für Sport interessierte sich Herr Zernatto und war er Gründungsobmann der Sportunion Mirnock (heute SC Mirnock).

Im Jahr 1973 wurde Herr Hans Zernatto als Gemeinderat angelobt, war aber schon zuvor als Ersatz-Gemeinderat tätig. Er war in zahlreichen Ausschüssen wie u. a. dem Raumordnungs- und Umweltausschuss, Sport- und Kulturausschuss, Straßen- und Bauausschuss, aber auch im Landwirtschaftsausschuss als Obmann tätig, dem er als Land- und Forstwirt bzw. leidenschaftlicher Jäger ganz besonders verbunden war.

Ebenso war Hr. Zernatto in der Grundverkehrskommission vertreten und übte auch die Funktion des Obmannes der Güterweggenossenschaft Hütter seit dem Bau der Straße bis zu seinem Lebensende aus. Nach einer Unterbrechung von 4 Jahren gehörte er ab Ende 1989 wieder als aktives Mitglied dem Gemeinderat bis zum Jahr 1997 an und war er auch nach seiner aktiven Zeit als Mandatar noch lange verlässliches Ersatzmitglied im Gemeinderat.

Als Mensch und über 20 Jahre tätiger Gemeinderat bzw. auch stellvertretendes Mitglied des Gemeindevorstandes war Herr Zernatto sehr geradlinig. Er wusste immer was er wollte und das sagte er auch. Er war ein Mann mit Ecken und Kanten und gehörte zu den wenigen „wirklichen Treffner Urgesteinen“ und ist leider jetzt nicht mehr unter uns.

Jahrzehntelang besuchte Herr Zernatto gemeinsam mit Altbürgermeister Karl Wuggenig und dem ebenso leider bereits verstorbenen Erwin Schönnett sen. unsere betagten Mitbürgerinnen und Mitbürger und ehrte sie anlässlich von hohen Geburtstagen. Man nannte sie scherzhaft auch „Die Heiligen 3 Könige“ bzw. „Die 3 Weisen“ ! Diese Aufgabe, die Herr Zernatto im Sinne der älteren Generation gerne

übernahm, machte er ehrenamtlich, was heutzutage keine Selbstverständlichkeit ist.

Auch ganz persönlich muss ich Hr. Zernatto meinen Dank und den meiner Familie aussprechen, da er uns als Jungfamilie zu einer Wohnung bei ihm „auf der Huabn“ verholfen hat, die wir 8 Jahre lang bewohnten.

Rüstig bis fast ganz zum Schluss, traf man ihm beim Wirt'n oder auf der Straße – Mobilität war ihm auch im hohen Alter sehr wichtig. Die letzten Wochen seines Lebens waren leider krankheitsbedingt beschwerlich und seine Kraft war am Ende.

Er hat durch seinen persönlichen Einsatz zum Wohle der Bevölkerung große Verdienste erworben und zur positiven Entwicklung der Gemeinde maßgeblich und nachhaltig beigetragen.

Am 30. Juli 2020 hat Herr Ökonomierat Hans Zernatto im 92. Lebensjahr seine Augen für immer geschlossen und gilt meine aufrichtige Anteilnahme vor allem seinen beiden Söhnen, den Schwiegertöchtern, den Enkelinnen und Enkeln sowie den Geschwistern des Verstorbenen.

Die Verabschiedung von Herrn Ökonomierat Hans Zernatto fand im engsten Kreis der Familie und der Jägerschaft in der röm.-kath. Pfarrkirche Treffen statt. Seitens der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher waren mit mir gemeinsam auch meine Vorgänger, die beiden Altbürgermeister Ing. Georg Kerschbaumer und Karl Wuggenig, vertreten. Altbürgermeister Wuggenig, der auch ein guter Freund des Verstorbenen war, hatte die Möglichkeit, Worte der Trauer, der Erinnerung und des Mitgefühls an die Familie Zernatto zu richten. Er brachte in seiner zu Herzen gehenden Trauerrede auch das aufrichtige „Vergelt's Gott“ der Gemeinde bzw. mir als Bürgermeister zum Ausdruck. In seinem gefühlvollen Nachruf hielt Altbürgermeister Wuggenig fest, dass sich Herr Zernatto auch sehr über die Eintragung in das Ehrenbuch der Gemeinde anlässlich seines 90. Geburtstages freute und bedankte sich in diesem Zusammenhang nochmals für die Ehre, die Hr. Zernatto für sein Wirken zuteil wurde. Ich denke gerne an viele gemeinsame Begegnungen mit Hr. Zernatto zurück, ganz besonders aber an diesen Tag, den wir gebühlich feierten.

„Und so wird jeder Abschied zum großen Schmerz wenn er endgültig ist“ so die abschließenden Worte des Altbürgermeisters an den lieben „Hansl“, wie er auch gerne genannt wurde.

Herr Zernatto hat viel für die Allgemeinheit geleistet und dafür gebührt ihm seitens der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See großer DANK und ANERKENNUNG ! Treffen und das ganze Treffnertal wird Herrn Ökonomierat Hans Zernatto nie vergessen und wird er in den Herzen vieler Menschen weiterleben.

Zum Schluss darf ich mit Worten aus dem neupostolischen Gesangsbuch und einem letzten „WEIDMANNSSHEIL“ schließen !

„So scheidet dich Erde, ich war nur dein Gast, entflieh' der Beschwerde, leg ab meine Last. Wohl sind deine Berge und Täler gar schön, doch nicht zu vergleichen mit den himmlischen Höhn.“

Wir werden Hr. Ökonomierat Hans Zernatto immer in bester Erinnerung behalten !

Für die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See:
Der Bürgermeister: Klaus Glanznig



> Amtliches/Kirchliches

Geburtstage



03. Juli bis 10. September 2020

Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert zu diesem Ehrentag!

80 Jahre Karner Anita, Treffen
Baptist Helene
Haberl Josef, Annenheim
Burgdorf Hans-Jürgen, Annenheim

85 Jahre Prochiner Charlotte, Treffen
Ortner Friedrich, Einöde
Weber Ingeburg, Treffen
Ebner Hermelinde, Treffen
Willegger Wilfried, Treffen
Pettauer Thomas, Treffen
Hohenberger Adolf, Afritz-Verditz

90 Jahre Huck Erika, Treffen
Druck Rosalia, Einöde

91 Jahre Rijavec Maria, Annenheim
Neßmann Elisabeth, Treffen

92 Jahre Kircher Elfriede, Treffen

93 Jahre Huber Kornelia, Treffen

94 Jahre Trattnig Hellmut, Einöde
Ebner Elisabeth, Treffen

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

Hochzeiten



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert den Brautpaaren und wünscht viel Glück für die gemeinsame Zukunft.



Freitag, 24. Juli 2020

Hanna Adolphs & Kevin Radmacher,
aus Much bzw. Neunkirchen-Seelscheid, Deutschland



Samstag, 08. August 2020

Peggy Hübner & Ricco Lohße mit ihren Kindern,
Oberlungwitz, Deutschland



Samstag, 08. August 2020

Tamara Mitterböck & Stefan Mauser,
Treffen am Ossiacher See



Samstag, 22. August 2020

in Finkenstein am Faaker See geheiratet haben
Petra Pucher & Mario Steiner,
Treffen am Ossiacher See

KFZ-REPARATUREN
vom Fachbetrieb



KFZ-WERKSTÄTTE
WALTER HUETER

DORFSTRASSE 3, 9520 SATTENDORF

Tel.: 04248/29700 Fax: 04248/20022 oder Tel.: 0664 / 3029700
Email: kfz-hueter@aon.at

Reparaturen & Serviceleistungen jeglicher Art - Karosserie Fachbetrieb -
Versicherungsdirektabrechnung - Überprüfung §57a - Lackierung







> Wir gratulieren ...

Bgm. Klaus Glanznig gratulierte am 16. Juli 2020 herzlich zur gelungenen Neueröffnung des Sparmarktes in Treffner.



©SPAR/Gernot Gleiss

v.l.n.r.: Bgm. Klaus Glanznig, Marktleiter Thomas Strasser, Julia Pirker, Dir. GF Mag. Paul Bacher

Zeitgleich mit dem Sparmarkt eröffnete auch die Trafik Lexer am neuen Standort. Bgm. Klaus Glanznig gratulierte und wünschte Markus Lexer und seinem gesamten Team viel Erfolg.



v.l.n.r.: Gerda Köchl, Vanessa Wietlschnig, Markus Lexer, Karin Lexer, Bgm. Klaus Glanznig, Daniela Mitterer

Der **Stoffwirt** (Fam. Mitterer) wurde mit dem neuen Gütesiegel AMA Genuss Region ausgezeichnet. Es garantiert geprüfte Qualität und Herkunft bei Gastronomen, bäuerlichen Direktvermarktern und Manufakturen. Auch Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert der Familie Mitterer zu dieser Auszeichnung.



©Kampitsch

v.l.n.r.: Landesrat Sebastian Schuschnig, Stoffwirt Familie Mitterer aus Bodensdorf, Landwirtschaftsministerin Elisabeth Köstinger und Landesrat Martin Gruber



„Danke für Alles“

Wie in der letzten Ausgabe der Treffner Gemeindezeitung bereits ausführlich berichtet, ist unsere langjährige Mitarbeiterin, Frau Barbara Berglitsch, mit 1. August in den wohlverdienten Ruhestand getreten.

Auch ihr „Ex-Chef“, Herr Altbürgermeister Karl Wuggenig, wollte sich bei Frau Berglitsch für die gemeinsame Zeit bedanken. Man traf sich am 5. September im Café Weissensteiner und überreichte der Altbürgermeister unserer ehemaligen Mitarbeiterin nachträglich zum Pensionsantritt einen Blumenstrauß sowie ein kleines „Abschiedsgeschenk“.

„Liebe Barbara, Danke für die großartige Unterstützung und Deine wertvolle Arbeit im Gemeindeamt und speziell im Sekretariat des Bürgermeisters“. Für die Zukunft alles erdenklich Gute und viel Gesundheit für Deine Familie und Dich“, so die wertschätzenden Worte des Altbürgermeisters.

Dagmar Eva Auer

LANDSITZ. ÖKO.LOGISCH.LEBEN. VILLACH / LANDSKRON.

WOHNBAUGEFÖRDERTE, BEZUGSFERTIGE WOHNUNGEN.
DER ORTSKERN VON LANDSKRON IST IN WENIGEN GEHMINUTEN ERREICHBAR.



www.nageler.biz

office@agentur-nageler.at



3-ZIMMER-LOFT-WOHNUNG
KP: 328.000,-- €
Wfl.: 125,76 m²
Balkon: 11,00 m²

* monatlich ab
879,70 €
FINANZ REAL



WOHNGENUSS in Stadtnähe.

MILLSTÄTTERSTRASSE. Der Wohnpark LANDSITZ eröffnet völlig neue Perspektiven Richtung moderner Wohn- und Lebenskultur. Und da sorgen für immense Freiheit die zur Verfügung stehenden, sonnendurchfluteten Loftwohnungen. Einzigartig der beinahe schon überdimensional wirkende große, offene Wohn-, Koch- und Essraum. Kurz um: Es ist ein Wohnen mit enormen Charme und Style.

4-ZIMMER-WOHNUNG

KP: 268.800,-- €
Wfl.: 100,46 m²
Balkon: 7,63 m²

* monatlich ab
722,20 €
FINANZ REAL

3-ZIMMER-PENTHOUSE

KP: 329.000,-- €
Wfl.: 95,26 m²
Dachterrasse: 40,96 m²

* monatlich ab
882,40 €
FINANZ REAL

PROJEKT LEBENSBLANCE. VILLACH / LANDSKRON

WOHNUNGEN MIT TERRASSEN, BALKONE ODER LOGGIEN.
ENTSPANNTES WOHNEN DANK GROSSER GARTEN- UND FREIFLÄCHEN.



4-ZIMMER-WOHNUNG
KP: 263.000,-- €
Wfl.: 100,95 m²
Loggia: 4,68 m²

* monatlich ab
706,80 €
FINANZ REAL



LEBEN unter der Burgruine Landskron.

HOCHFELDSTRASSE. Abseits des städtischen Trubels gelegen, tun sich weitläufige Freizeitmöglichkeiten (Ossiacher See, Affenberg, Rad- und Wanderwege) mit dem Genuss Natur zu spüren und zu atmen auf. Das Ortszentrum von Landskron mit ausgewogener Infrastruktur – Kindergarten, Schulen, Ärzte, Nahversorger, Bushaltestellen – ist in wenigen Gehminuten erreichbar.

4-ZIMMER-WOHNUNG

KP: 245.000,-- €
Wfl.: 94,34 m²
Balkon: 7,20 m²

* monatlich ab
658,90 €
FINANZ REAL

4-ZIMMER-WOHNUNG

KP: 251.900,-- €
Wfl.: 98,68 m²
Balkon: 7,20 m²

* monatlich ab
677,30 €
FINANZ REAL

HEIZWÄRMEBEDARF:
30 kWh/m²a (B); f^{EE}: 0,75 (A)

IMMOBILIEN NAGELER GmbH / Hausergasse 9, Villach / T: 04242 / 45 304 / office@nageler.biz

*Rate inkl. aller Nebenkosten, 20 % Eigenkapital und Wohnbauförderungsrichtlinien Kärnten. Infos zur Finanzierung - Dieter Wallner: E-Mail: wallner@finanzreal.com oder www.finanzreal.com. Hinweis: Ansichten und Grundrisse sind Schaubilder. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.